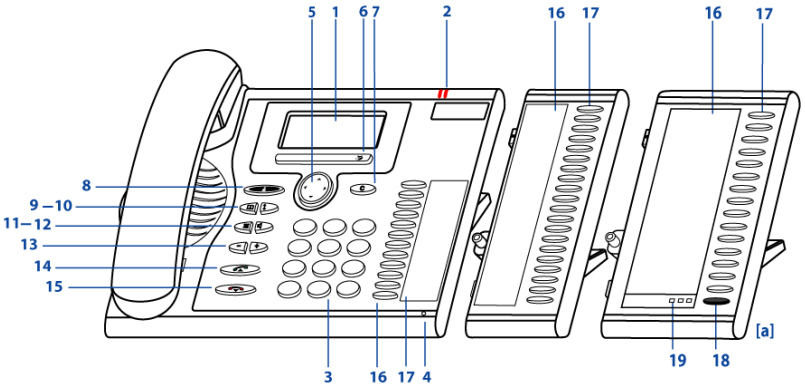
Ascotel® IntelliGate® Kommunikationssysteme

A150
A300
2025
2045
2065

Aastra 5370 / Aastra 5370ip

Bedienungsanleitung

AASTRA



Bedienungselemente

1 **Anzeige**
- Im oberen Bereich: Zustandsanzeige mit Symbolen.
- Im mittleren Bereich: aktuelle Anzeigen zum Telefonverkehr.
- Im unteren Bereich: Anzeige der verfügbaren Foxtasten-Funktionen.

2 **Aufmerksamkeits-LED**
- Linke LED blinkt: Anruf.
- Rechte LED leuchtet: Voice-Mail, Meldung oder Rückruf.

3 **Tastenblock**
Ziffern oder Buchstaben eingeben.

4 **Freisprechmikrofon**

5 **Navigationstaste**
- Nach oben: *Aktivierte Merkmale* öffnen.
- Nach rechts: *Menü* öffnen.
- Nach unten: *Einstellungen* öffnen.
- Allgemein: Im Menü vor- und zurückblättern, in Listen navigieren.

6 **Foxtaste**
Angezeigte Funktion über der Taste ausführen. Foxtasten können frei konfiguriert werden.

7 **Korrekturtaste**
Letztes Zeichen löschen oder im Menü zurückblättern.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

8 **Abwesendtaste mit LED**
Vorkonfiguriert als Anrufumleitung. Kann auch als Nummern- oder Funktionstaste konfiguriert werden.

9 **Telefonbuchtaste**
Telefonbücher öffnen.

10 **Wahlwiederholungstaste**
Auswahl der zuletzt gewählten Rufnummern.

11 **Mikrofontaste**
Freisprech- oder Hörermikrofon aus- / einschalten.

12 **Lautsprechertaste**
Freisprechen ein / aus.

13 **Einstelltasten**
Lautstärke regeln.

14 **Gesprächstaste**
Gespräch aufbauen / entgegennehmen.

15 **Beendentaste**
- Gespräch beenden.
- Eingabe ohne Speichern beenden bzw. zurück in Ruhezustand.

16 **Konfigurierbare Tasten/Leitungstasten mit LED (inkl. Erweiterungstastenmodul Aastra M530/M535[a])**
Frei konfigurierbar als Nummern-, Funktions- oder Teamtaste:
- Nummerntaste: 1. Rufnummer - 1 x drücken, 2. Rufnummer - 2 x drücken (nur Aastra M530).
- Funktionstaste: Funktion ein- / ausschalten.
- Teamtaste: Anrufen oder Anruf übernehmen. Durchsage an Teampartner (2 x drücken).

Wenn vorkonfiguriert als Leitungstaste: Anruf über Leitung aufbauen oder entgegennehmen.
Taste konfigurieren: Lang drücken.

17 **Beschriftungsstreifen (inkl. Erweiterungstastenmodul Aastra M530)**
Unter www.aastra.com/docfinder finden Sie Beschriftungsstreifen für die konfigurierbaren Tasten als elektronisches Dokument. Dort können Sie die Felder direkt am PC beschriften und anschliessend ausdrucken.

18 **Umschalttaste Erweiterungstastenmodul Aastra M535[a]**
Zwischen den 3 Ansichten wechseln. Jeweils 1 x kurz drücken, um die nächste Ebene anzuzeigen.

19 **LED-Anzeige Erweiterungstastenmodul Aastra M535[a]**
Zeigt an, welche der 3 Ebenen aktiviert ist.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Anzeige-Symbole

Detailinfo verfügbar

Weitere Foxtasten verfügbar (Foxtaste)

Suchmodus

Funktion aktiv

Einträge in Anrufliste vorhanden

Neue Textmeldungen

Umleitung aktiv

Rufweiterschaltung aktiv

Neue Voice-Mail

Abgehörte Voice-Mail

Anruf parkiert

Anruf entparken (Foxtaste)

Diskretruf aktiviert

Telefon gesperrt

Mikrofon deaktiviert

Lautsprecher/Freisprechen aktiv

Headset-Modus aktiv

Anzeige-Symbole Aastra M535

Geschäftsnummer

Privatnummer

Mobilnummer

Teamtaste

Leitungstaste

Sicherheitshinweise

Die Nichtbeachtung dieser Hinweise kann Gefahren verursachen und gegen bestehende Gesetze verstossen.

Verbindungen
Stecken Sie die Verbindungsstecker des Telefonkabels nur in die dafür vorgesehenen Dosen. Nehmen Sie keine Änderungen an den Steckern vor.

Netzanschluss
Verwenden Sie ausschliesslich das Originalsteckernetzteil. Schliessen Sie das Steckernetzteil ausschliesslich an Stromquellen an, die den Angaben auf dem Gerät entsprechen.

Wartung
Installationen und Reparaturen sind immer von einem dafür qualifizierten Fachmann auszuführen.
Reinigen Sie Ihr Gerät mit einem weichen, leicht feuchten oder antistatischen Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder andere chemische Substanzen.

Kostenkontrolle
Damit niemand auf Ihre Kosten telefonieren kann, sollten Sie das Telefon durch eine PIN schützen. Damit sind auch Ihre persönlichen Einstellungen geschützt.

Umgebungsbedingungen
Betreiben Sie Ihr Gerät nur bei Temperaturen von +5 °C bis circa +40 °C. Vermeiden Sie Sonnenbestrahlung und andere Wärmequellen.
Schützen Sie Ihr Gerät vor Nässe, starkem Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.
Setzen Sie Ihr Gerät nicht elektromagnetischen Feldern (Elektromotoren, Haushaltsgeräten) aus. Die Sprachqualität könnte beeinträchtigt werden. Vermeiden Sie einen Standort in unmittelbarer Nähe von Computern, Radio-, TV-, Videogeräten und anderen Telefonapparaten, um Störungen zu vermeiden.

Entsorgung
Entsorgen Sie das Gerät und seine Verpackung umweltgerecht oder senden Sie es zu Ihrem Lieferanten oder Ihrer Servicestelle zurück.

Zubehör
Verwenden Sie ausschliesslich Originalzubehör oder speziell zugelassenes Zubehör. Die Verwendung von anderem Zubehör kann die Systemleistung und die Betriebssicherheit beeinträchtigen sowie die Gesundheit und Sicherheit gefährden.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Benutzerinformationen

Ihr Gerät wurde mit einer Kurzbedienungsanleitung, mit Sicherheitshinweisen und unter Umständen mit weiteren gerätespezifischen Informationen ausgeliefert. Sie finden diese und weitere Dokumente zu Ihrem Gerät auf

http://www.aastra.com/docfinder.

Weitere Informationen zu Ihrem Gerät finden Sie in den Unterlagen oder auf der Homepage Ihres Vertriebshändlers. Es liegt in Ihrer Verantwortung, sich über den Funktionsumfang, die Bedienung und den sachgegerechten Einsatz zu informieren.

- Prüfen Sie, ob Sie im Besitz aller zur Verfügung stehenden Benutzerinformationen zu Ihrem Gerät sind, ob diese der Version Ihres Gerätes entsprechen und ob sie aktuell sind.
- Lesen Sie die Benutzerinformationen genau durch, bevor Sie Ihr Gerät in Betrieb nehmen.
- Bewahren Sie die Benutzerinformationen an einem gut zugänglichen Ort auf und nehmen Sie diese zu Hilfe, wenn sich im Umgang mit dem Gerät Unsicherheiten ergeben.
- Geben Sie Ihr Gerät nur mit den dazugehörigen Benutzerinformationen an Dritte weiter.

Neuerungen[c]

- Namensänderung: Bitte beachten Sie, dass mit der Systemeinführung von I7.7 das Office 70 / Office 70IP neu Aastra 5370 / Aastra 5370ip heisst.
- Namensänderung: Bitte beachten Sie, dass mit der Systemeinführung von I7.7 das Office KBM und Office DKBM neu Aastra M530 und Aastra M535 heissen.
- Ihr Systembetreuer kann Ihnen mehrere Endgeräte einrichten, welche alle die gleiche Rufnummer besitzen. Wenn Sie an einem dieser Endgeräte besetzt sind, sind Sie für alle weiteren ankommenden Anrufe besetzt. Allerdings können von den anderen Endgeräte weitere abgehende Gespräche geführt werden.

Verwendungszweck

Dieses Telefon ist ein Systemendgerät des Ascotel® IntelliGate®-Kommunikationssystems und ist für den Betrieb an diesem System vorgesehen.

Ascotel® IntelliGate® ist ein offenes, modulares und umfassendes Kommunikationssystem, welches die IP-PBX (in Endbenutzerinformationen als System bezeichnet), eine Vielzahl von Erweiterungskarten und Modulen und eine vollständige Reihe von Systemendgeräten inklusive IP-Systemendgeräten umfasst. Das System mit all seinen Teilen wurde entworfen, um die gesamten Telekommunikationsbedürfnisse von Betrieben und Organisationen mit einer komfortablen Lösung vollständig abzudecken. Die Einzelteile des Gesamtsystems sind aufeinander abgestimmt und dürfen weder für andere Zwecke verwendet, noch durch fremde Teile ersetzt werden (ausser es handelt sich um die Anbindung anderer autorisierter Netze, Applikationen und Endgeräte an die hierfür vorgesehenen Schnittstellen).

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

System- und Softwareabhängigkeit

Einige Leistungsmerkmale werden nicht an allen Systemen oder mit allen Systemversionen unterstützt. Diesbezügliche Textabschnitte sind mit einem Buchstaben in eckigen Klammern versehen. Im Kapitel "System- und Softwareabhängigkeit", Seite 86 ist ersichtlich, an welchen Systemversionen die betroffenen Leistungsmerkmale unterstützt werden.

Haftungsausschuss

Dieses Produkt wurde unter Anwendung der ISO 9001 Qualitätsrichtlinien gefertigt.

Dieses Produkt und die zugehörigen Benutzerinformationen sind mit grösster Sorgfalt erstellt worden. Die Funktionen des Produkts wurden über umfangreiche Zulassungstests geprüft und freigegeben. Dennoch können Fehler nicht vollkommen ausgeschlossen werden. Die Gewährleistung beschränkt sich auf den Ersatz fehlerhafter Hardware.

Der Hersteller haftet nicht für allfällige direkte oder indirekte Schäden, die durch falsche Handhabung, unsachgemässen Gebrauch oder sonstiges fehlerhaftes Verhalten mit einem Produkt entstehen sollten. Auf mögliche Gefährdungen wird an entsprechender Stelle der Benutzerinformation hingewiesen. Die Haftung für entgangenen Gewinn ist in jedem Fall ausgeschlossen.

Dokumentinformation

- Dokumentnummer: eud-0829
- Dokumentversion: 2.1
- Gültig ab: I7.7
- © 10.2008

Inhalt

Wählen und telefonieren 9
Anrufe entgegennehmen 10
Gespräche einleiten 11

Bedienerführung 15
Anzeige 16
Tasten 17
Eingaben 18
Menüführung 20
Signale 21

Telefonieren mit Komfortfunktionen 22
Gespräche einleiten und Anrufe entgegennehmen 23
Funktionen im Gespräch nutzen 34
Abwesenheiten am Arbeitsplatz organisieren 38
Funktionen für spezielle Situationen 45
Funktionen über Fernbedienung einstellen 55
Organisation im Team 56
Leitungstasten 58

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen 61
Anzeige 62
Rufeigenschaften einstellen (Audio) 63
Freisprech- und Headset-Einstellungen 65
Allgemeine Einstellungen 67
Schutz 71
Telefonbuch verwalten 72
Voice-Mail konfigurieren 74
Tasten konfigurieren 75
Leitungstasten konfigurieren 80
Funktionen formulieren 82

Weitere Informationen 83
Störungsfall 84
Deklaration Open-Source-Software (Aastra 5370ip) 85
System- und Softwareabhängigkeit 86

Installation und Inbetriebnahme 87
Lieferumfang 88
Optionen 89
Telefon montieren und aufstellen 90
Aastra 5370 anschliessen 92
Aastra 5370ip anschliessen 93
Erweiterungstastenmodul Aastra M530/M535 (Option) 95
Erweiterungstastenmodul Aastra M530 beschriften 97

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Wählen und telefonieren

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, wie Sie einfach telefonieren können und welche Funktionen Ihnen Ihr Telefon bietet, wenn Sie angerufen werden.

Anrufe entgegennehmen *10*

Gespräche einleiten *11*

eud-0829/2.1 — 17.7 — 10.2008

Anrufe entgegennehmen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie einen Anruf entgegennehmen.

Anruf entgegennehmen

Ihr Telefon ruft und die Aufmerksamkeits-LED blinkt. Sie möchten den Anruf entgegennehmen.

Hörer abheben.

Hinweis:
Wenn die Rufnummer des Anrufers empfangen wird, erscheint sie in der Anzeige. Ist diese Rufnummer im privaten Telefonbuch oder im System gespeichert, erscheint in der Anzeige der zugehörige Name.

Freisprechen:
Gesprächstaste oder Lautsprechertaste drücken.

Hinweise:
- Wie Sie mit Headset telefonieren, erfahren Sie im Kapitel "Mit Headset telefonieren", Seite 14.
- Wie Sie im Freisprechen telefonieren oder Automatisch Freisprechen einstellen, erfahren Sie im Kapitel "Im Freisprechen telefonieren", Seite 13 bzw. Kapitel "Automatisches Freisprechen", Seite 65.

Gespräch beenden

Sie möchten das Gespräch beenden.

Nach Gesprächsende wird die Gesprächsdauer angezeigt. Nach einem externen Gespräch, welches Sie eingeleitet haben, werden auch die Gebühren angezeigt, sofern Ihr Neztbetreiber diese Funktion unterstützt.

Hörer auflegen.

Freisprechen beenden:
Beendentaste oder Lautsprechertaste drücken.

Hinweise:
- Um die Verbindung zu trennen, müssen Sie den Hörer auflegen.
- Wie Sie mit Headset telefonieren, erfahren Sie im Kapitel "Mit Headset telefonieren", Seite 14.
- Wie Sie im Freisprechen telefonieren oder Automatisch Freisprechen einstellen, erfahren Sie im Kapitel "Im Freisprechen telefonieren", Seite 13 bzw. Kapitel "Automatisches Freisprechen", Seite 65.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Gespräche einleiten

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, um ein Gespräch aufzubauen.

■ Wählen mit Rufnummer

Sie möchten einen Benutzer anrufen und dazu seine Rufnummer eingeben.

In Wahlvorbereitung können Sie eine Rufnummer in Ruhe eingeben und wenn nötig korrigieren, ohne dass bereits automatisch die Verbindung aufgebaut wird. Die Verbindung wird erst aufgebaut, wenn Sie zum Beispiel den Hörer abnehmen.

Damit eine externe Rufnummer von jedem System (PBX, OIP, Microsoft Outlook, TwixTel) richtig erkannt und interpretiert werden kann, wird empfohlen diese im kanonischen Format (+Landeskennzahl (Nationale Kennzahl) Rufnummer) einzugeben. Drücken Sie die Taste ✚, um + einzufügen. Sie können die Rufnummer in einem der folgenden Formate eingeben[c]:

- 0-004132655xxxx
- 004132655xxxx
- 9-004132655xxxx
- +41 (32) 655xxxx

Rufnummer in Wahlvorbereitung eingeben.
Taste ✚ drücken, um + einzufügen[c].
Falsch eingegebene Zeichen können Sie mit der Korrekturtaste löschen.

Hörer abheben.
Oder:
Gesprächstaste oder Foxtaste *Anrufen* drücken.
⇨ Benutzer wird gerufen.

Wählen mit Wahlwiederholung

Sie möchten einen Benutzer anrufen, den Sie bereits angerufen haben.

In der Wahlwiederholungsliste speichert Ihr Telefon automatisch die Rufnummern von Benutzern, die Sie bereits angerufen haben, wenn bekannt auch mit Namen. Sie können den Benutzer über diese Wahlwiederholungsliste zurückrufen.

Die Wahlwiederholungsliste umfasst maximal 10 Einträge.

Wahlwiederholungstaste drücken.
⇨ Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.

Wahlwiederholungstaste mehrmals oder Navigationstaste nach unten drücken, um durch die zuletzt gewählten Rufnummern zu blättern.

Hörer abheben.
⇨ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Im Lauthören telefonieren

Sie möchten, dass andere Personen im Raum das Gespräch mithören können.

Mit der Funktion Lauthören schalten Sie zusätzlich zum Hörer den Lautsprecher ein.

Während Gespräch:
Lautsprechertaste drücken.
⇨ Lauthören ist aktiviert, wird angezeigt.

Hinweis:
Sie selbst können ganz normal mit dem Hörer telefonieren.

Lauthören wieder ausschalten:
Lautsprechertaste erneut drücken.
⇨ Lauthören ist deaktiviert.

Hinweis:
Um ein Gespräch im Lauthören zu beenden, müssen Sie die Lautsprechertaste drücken und den Hörer auflegen. Wenn Sie nur den Hörer auflegen, wechselt das Telefon in den Freisprechmodus.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Im Freisprechen telefonieren

Sie möchten, dass andere Personen am Gespräch teilnehmen können, oder Sie möchten während des Gesprächs die Hände frei haben.

Mit der Funktion Freisprechen schalten Sie den Lautsprecher und das Mikrofon ein.

Während Gespräch:
Lautsprechertaste drücken.
⇨ Lauthören ist aktiviert, wird angezeigt.

Hörer auflegen.
⇨ Freisprechen ist aktiviert, wird angezeigt.

Hinweise:
- Das Freisprechmikrofon darf nicht verdeckt sein.
- Die Tonqualität wird besser, wenn Sie die Lautstärke Ihres Telefons niedrig einstellen.

Gespräch mit Hörer fortsetzen:
Hörer abheben.
⇨ Lautsprecher und Freisprechmikrofon sind ausgeschaltet.

Hinweise:
- Wie Sie mit Headset telefonieren, erfahren Sie im Kapitel "Mit Headset telefonieren", Seite 14.
- Wie Sie Automatisch Freisprechen einstellen, erfahren Sie im Kapitel "Automatisches Freisprechen", Seite 65.

Mikrofon stummschalten

Sie telefonieren und möchten sich kurz mit anderen Personen im Raum unterhalten, ohne dass Ihr Gesprächspartner dies mithört.

Sie können das Mikrofon während eines Gesprächs aus- und einschalten.

Mikrofon ausschalten:
Mikrofontaste drücken.
⇨ Mikrofon ist deaktiviert, wird angezeigt.

Mikrofon wieder einschalten:
Mikrofontaste erneut drücken.

Mit Headset telefonieren

Sie möchten mit Headset telefonieren.

Wenn Sie Im Headset-Betrieb einen Anruf über die Gesprächs- oder Lautsprechertaste entgegennehmen, wird dieser am Headset angeboten. Wahlweise kann der Anruf auch durch Abheben des Hörers entgegengenommen werden.

Hinweise:
- Ein schnurgebundenes und ein Bluetooth®[c]-Headset können nicht gleichzeitig aktiviert sein.
- Wenn Sie mit einem Bluetooth®-Headset den Funkkontakt verlieren, können Sie wieder in den Funkbereich zurück ohne dass während dieser Zeit die aktive Verbindung unterbrochen wird.

Ihr Telefon ruft und die Aufmerksamkeits-LED blinkt. Sie möchten den Anruf entgegennehmen:
Gesprächstaste oder Lautsprechertaste drücken.
⇨ Das Gespräch wird über Headset angeboten.

Lauthören

Foxtaste *Lauthören* drücken.
⇨ Telefonlautsprecher wird eingeschaltet.

Freisprechen

Foxtaste *Freisprechen* drücken.
⇨ Telefonmikrofon wird eingeschaltet, Headsetmikrofon wird ausgeschaltet.

Headset

Foxtaste *Headset* drücken.
⇨ Zurück in den Headset-Betrieb.

Gespräch beenden:
Beendentaste oder Lautsprechertaste drücken.

Hinweise:
- Wie Sie Headset aktivieren, erfahren Sie im Kapitel "Headset-Betrieb aktivieren", Seite 66.
- Um einen Benutzer anzurufen, wählen Sie die Rufnummer des gewünschten Benutzers und drücken dann die Gesprächs- oder Lautsprechertaste.
- Weitere Informationen entnehmen Sie aus der Bedienunganleitung Ihres Headsets.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Bedienerführung

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, wie Sie Ihr Telefon einfach und schnell bedienen können.

Anzeige *16*

Tasten *17*

Eingaben *18*

Menüführung *20*

Signale *21*

eud-0829/2.1 — 17.7 — 10.2008

Anzeige

Anzeigesymbole und Anzeigetext

Bei neuen Ereignissen - zum Beispiel ein Anruf in Abwesenheit, eine neue Meldung oder bei aktivierten Funktionen (z. B. Umleiten) - zeigt die Anzeige im Ruhezustand ein Symbol oder einen Anzeigetext. Mit Hilfe der entsprechenden Foxtaste können Sie die Informationen abrufen.

>>

Mehr Foxtasten verfügbar:
Foxtaste >> drücken.

Detailinformationen abrufen:
Rechte Navigationstaste drücken.

Funktion aktiviert:
Aktivierte Funktion oder gewählte Einstellung wird mit Häkchen angezeigt.

Ende

Anzeigetext löschen:
Foxtaste *Ende* drücken.
⇨ Anzeige kehrt in Ruhezustand zurück, Funktion bleibt aktiviert.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Tasten

■ Taste drücken

Eine Taste können Sie auf verschiedene Arten drücken. Dies variiert je nach Tastentyp und Bediensituation. Nachfolgend sind Beispiele aufgeführt:

Foxtaste drücken.

<lang>

Foxtaste circa 2 Sekunden gedrückt halten.

<2x kurz>

Taste 2-mal kurz hintereinander drücken.

■ Foxtaste verwenden

Die Foxtaste ist variabel mit Funktionen belegt, die oberhalb der Taste angezeigt werden.

Unter der breiten Foxtaste befinden sich mehrere Kontakte, so dass die Taste genau an der Position unterhalb der entsprechenden Funktion gedrückt werden muss.

Foxtaste an der Position drücken, wo Anzeige gewünschte Funktion zeigt.

■ Erweiterungstastenmodul Aastra M535 verwenden

Die konfigurierbaren Tasten des Erweiterungstastenmoduls Aastra M535[a] lassen sich wie die anderen konfigurierbaren Tasten bedienen. Zusätzlich gibt es folgende Erweiterungen:

- Wenn Sie ein Aastra M535 entfernen oder die Reihenfolge der angeschlossenen Erweiterungstastenmodule ändern, bleibt die Konfiguration der Tasten bestehen.
- Der *M535-Anzeige-Kontrast* gilt für alle angeschlossenen Erweiterungstastenmodule Aastra M535.
- Die *Beleuchtungseinstellung* für die Anzeige des Aastra M535 wird vom Telefon übernommen.
- Das Aastra M535 besteht aus 3 Ebenen mit je 15 konfigurierbare Tasten.

Umschalttaste:
Ermöglicht zwischen den 3 Ebenen zu wechseln. Jeweils 1 x kurz drücken, um die nächste Ebene anzuzeigen.

LED-Anzeige:
Zeigt an, welche Ebene aktiviert ist.

⇨ Wenn Sie sich beispielsweise auf Ebene 3 des Erweiterungstastenmoduls Aastra M535 befinden und eine Aktion auf Ebene 1 stattfindet, wird diese Aktion von der rot-blinkenden LED in Position 1 signalisiert.

Eingaben

■ Ziffern eingeben

Mit den Zifferntasten können Sie die Ziffern 0 bis 9 eingeben.

■ Buchstaben eingeben

Mit den Zifferntasten können Sie auch Buchstaben und Sonderzeichen eingeben. Die Zifferntasten sind dabei mit mehreren Zeichen belegt.

Um mit den Zifferntasten Buchstaben einzugeben, müssen Sie sich im Textmodus befinden. Dieser wird automatisch aktiviert, wenn das Telefon die Eingabe von Text erwartet. Sie können während einer Eingabe zwischen Ziffern- und Buchstabeneingabe wechseln.

abc-->123

Im Textmodus zwischen Ziffern- und Buchstabeneingabe wechseln:
Foxtaste *abc-->123* bzw. *123-->abc* drücken.

■ Zifferntasten

Die Zifferntasten sind mit folgenden Zeichen belegt. Drücken Sie dabei die entsprechende Zifferntaste so oft hintereinander, bis das gewünschte Zeichen erscheint.

1	- . ? 1 ! , : ; ' " ¿ ¡
2 ABC	A B C 2 Ä Æ Å Ç a b c 2 ä æ å à ç
3 DEF	D E F 3 É d e f 3 é è ê
4 GHI	G H I 4 g h i 4 ì
5 JKL	J K L 5 j k l 5
6 MNO	M N O 6 Ñ Ö Ø m n o 6 ñ ö ø ò
7 PQRS	P Q R S 7 p q r s 7 ß
8 TUV	T U V 8 Ü t u v 8 ü ù
9 WXYZ	W X Y Z 9 w x y z 9
0 +	+ 0
*	@ * / ( ) < = > % £ $ € ¥ ª & §
#	<Leerzeichen> #

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Zwischen Gross-/Kleinschreibung wechseln

Sie befinden sich im Textmodus und möchten grosse oder kleine Buchstaben eingeben.

Bei der Eingabe des ersten Buchstaben ist automatisch Grossschreibung aktiv. Danach wird automatisch auf Kleinschreibung umgeschaltet. Mit der Foxtaste können Sie manuell zwischen Gross- und Kleinschreibung wechseln.

Im Textmodus zwischen Gross- und Kleinschreibung wechseln:
Foxtaste *a>A* bzw. *A>a* drücken.

Eingabe korrigieren

Sie haben eine Ziffer oder ein Zeichen falsch eingegeben. Sie können entweder Zeichen für Zeichen löschen oder die Eingabe abbrechen.

Letztes Zeichen löschen:
Korrekturtaste drücken.

Hinweis:
Mit der Navigationstaste können Sie das fehlerhafte Zeichen gezielt aufsuchen.

Eingabe ohne Speichern beenden:
Beendentaste drücken.

Eingabemarke bewegen

Sie möchten für eine Eingabe/Korrektur zu einem bestimmten Zeichen navigieren.

Mit der Navigationstaste können Sie die Eingabemarke nach links oder nach rechts bewegen.

Eingabemarke mit horizontaler Navigationstaste bewegen.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Menüführung

Einstieg ins Menü

Das Telefon ist in Ruhestellung:

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.
⇨ Erster Menüeintrag wird angezeigt.

Mit vertikaler Navigationstaste durch Menüeinträge blättern.

Auswählen

Foxtaste *Auswählen* drücken.
⇨ Einstieg ins angezeigt Menü.

Mit der Navigationstaste navigieren

Noch einfacher und effizienter können Sie mit der Navigationstaste einen gewünschten Menüeintrag aufrufen. Sie können sich vertikal und horizontal durch die verschiedenen Menüeinträge blättern.

Horizontale Navigationstaste:
Links: im Menü zurückblättern.
Rechts: angezeigtes Menü öffnen, im Menü vorblättern, Detailinfos abrufen.

Vertikale Navigationstaste:
Unten: *Einstellungen* öffnen, in Liste nach unten blättern.
Oben: *Aktivierte Merkmale* öffnen, in Liste nach oben blättern.

■ Bedienschritte rückgängig machen

Bedienschritte können Sie wie folgt abbrechen:

Eingabe ohne Speichern beenden:
Beendentaste drücken.

Im Menü zurück in Ruhezustand:
Beendentaste drücken.

■ Weitere Navigationsmöglichkeiten

Im Menü zurückblättern:
Korrekturtaste drücken.

■ Aktivierte Merkmale zurücksetzen

Alle aktive Funktionen (z. B. Umleitung, Sperrungen) können Sie wieder ausschalten.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Aktivierte Merkmale

Zu *Aktivierte Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
⇨ Alle aktivierten Funktionen werden angezeigt.

Zurückstellen/*Löschen*

Gewünschte Funktion *Zurückstellen* oder *Löschen*.
⇨ Funktion ist deaktiviert.

Signale

■ Bedeutung der Aufmerksamkeits-LED

Je nach Situation blinken oder leuchten die Aufmerksamkeits-LED.

Linke LED blinkt:
⇨ Telefon ruft.

Rechte LED leuchtet:
⇨ Neue Voice-Mail, Meldung oder Rückruf erhalten.

Telefonieren mit Komfortfunktionen

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, welche Komfortfunktionen Ihnen Ihr Telefon bietet, um verschiedenen Alltagssituationen elegant zu meistern.

Gespräche einleiten und Anrufe entgegennehmen *23*

Funktionen im Gespräch nutzen *34*

Abwesenheiten am Arbeitsplatz organisieren *38*

Funktionen für spezielle Situationen *45*

Funktionen über Fernbedienung einstellen *55*

Organisation im Team *56*

Leitungstasten *58*

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Gespräche einleiten und Anrufe entgegennehmen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche weiteren Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, um ein Gespräch einzuleiten.

■ Wählen mit Namen - Quickdial

Sie möchten einen Benutzer über seinen Namen anrufen.

Voraussetzung: Der Name mit zugehöriger Rufnummer ist in einem Telefonbuch des Systems oder in einem angeschlossenen externen Telefonverzeichnis gespeichert.

Bei Quickdial müssen Sie die Zifferntasten für jeden Buchstaben nur 1x drücken, obwohl eine Taste mit mehreren Buchstaben belegt ist. Ein effizienter Algorithmus garantiert schnelle Suchresultate.

Nachname und Vorname müssen Sie durch ein Leerzeichen (**#**-Taste) trennen, zum Beispiel "no s" (6 6 **#** 7) für Nobel Stefan. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob Sie zuerst die Anfangsbuchstaben des Nach- oder des Vornamens eingeben müssen.

Hinweise:
- Damit Sie mit Quickdial in einem externen Telefonbuch suchen können, müssen Sie vor dem ersten Buchstaben die *- oder 0-Taste drücken.
- Je nach Grösse und Anzahl der angeschlossenen Telefonbücher kann sich die Reaktionszeit stark verlängern.

Für die ersten Buchstaben des gesuchten Namens die entsprechende Zifferntaste je 1x drücken.
⇨ Anzeige zeigt für jeden Buchstaben die zugehörige Ziffer, zum Beispiel eine "6" für den Buchstaben "n".

Telefonbuchtaste drücken.
⇨ Telefon sucht nach passenden Benutzern.

Eventuell weitere Buchstaben eingeben, bis der Benutzer oder eine Liste angezeigt wird.

Durch Liste blättern, bis der gesuchte Benutzer angezeigt wird. Gewünschte Rufnummer auswählen[c].

Hörer abheben.
⇨ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

■ Wählen aus Telefonbuch

Sie möchten direkt in einem der angeschlossenen Telefonbücher suchen.

Nachname und Vorname müssen Sie durch ein Leerzeichen trennen, zum Beispiel "no s" für Nobel Stefan. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob Sie zuerst die Anfangsbuchstaben des Nach- oder des Vornamens eingeben müssen.

Wie Sie einen neuen Kontakt in Ihrem privaten Telefonbuch erstellen können, erfahren Sie im Kapitel "Neuen Telefonbucheintrag erstellen", Seite 72.

Telefonbuchtaste drücken.

Eintrag suchen

Zu *Eintrag suchen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
Anfangsbuchstaben des gesuchten Namens (Vor- und Nachname mit Leerschlag getrennt) eingeben, bis der Benutzer oder eine Liste angezeigt wird.

Hinweise:

- Buchstaben-Eingabe ist automatisch aktiv.
- Leerzeichen geben Sie mit der **#**-Taste ein.

Durch Liste blättern, bis der gesuchte Benutzer angezeigt wird. Gewünschte Rufnummer auswählen[c].

Hörer abheben.
⇨ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Hinweise:

- Gross-/Kleinschreibung und Sonderzeichen haben keinen Einfluss auf die Suche.
- Wenn das Telefon keinen passenden Benutzer findet, zeigt die Anzeige *Liste leer*.

■ Wählen aus externen Telefonbüchern

Wenn Sie *Erweiterte Suche* wählen, können Sie direkt in den angeschlossenen externen Telefonbüchern suchen. Ist kein externes Telefonbuch angeschlossen, steht Ihnen diese Funktion nicht zur Verfügung.

Nachname, Vorname und Ortschaft müssen Sie jeweils durch ein Leerzeichen trennen, zum Beispiel "no s so" für Nobel Stefan Solothurn. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob Sie zuerst die Anfangsbuchstaben des Nach- oder des Vornamens eingeben müssen.

Telefonbuchtaste drücken.

Erweiterte Suche

Zu *Erweiterte Suche* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
Anfangsbuchstaben des gesuchten Namens (Vor- und Nachname mit Leerschlag getrennt) eingeben.

Hinweise:

- Buchstaben-Eingabe ist automatisch aktiv.
- Leerzeichen geben Sie mit der **#**-Taste ein.

Wenn nötig Anfangsbuchstaben der Ortschaft (Name und Ortschaft mit Leerschlag getrennt) eingeben, bis der Benutzer oder eine Liste angezeigt wird.

Durch Liste blättern, bis der gesuchte Benutzer angezeigt wird.

Hörer abheben.
⇨ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Hinweise:

- Gross-/Kleinschreibung und Sonderzeichen haben keinen Einfluss auf die Suche.
- Bei der Suche in externen Telefonbüchern müssen Sie immer Teile des Vor- und Nachnamens und ev. der Ortschaft eingeben.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Wählen aus Anrufliste unbeantworteter Anrufe

Sie möchten einen Benutzer zurückrufen, der versucht hat, Sie anzurufen.

Ihr Telefon speichert automatisch die Rufnummer dieses Benutzers in einer Anrufliste und die Anzeige zeigt *Anrufe in Abwesenheit*. Sie können diesen Benutzer über diese Anrufliste zurückrufen.

Die Anrufliste unbeantworteter Anrufe umfasst maximal 10 Einträge.

Zeigen

Benutzer zurückrufen:
Foxtaste *Zeigen* drücken.
⇨ Anzeige zeigt Liste der letzten unbeantworteten Anrufe.

Durch Liste blättern, bis der gesuchte Benutzer angezeigt wird.

Hörer abheben.
⇨ Angezeigte Rufnummer wird gewählt. Der Benutzer wird aus der Anrufliste gelöscht, sobald die Verbindung zustande gekommen ist.

Ende

Anzeige "Anrufe in Abwesenheit" löschen:
Foxtaste *Ende* drücken.
⇨ Anzeige wird gelöscht. Eintrag bleibt in Liste der letzten unbeantworteten Anrufe gespeichert, wird angezeigt.

Hinweis:
Die Anrufliste der unbeantworteten Anrufe ist auch über das Menü (*Menü* > *Anruflisten* > *Unbeantwortet*) erreichbar.

■ Wählen aus Anrufliste beantworteter Anrufe

Sie möchten einen Benutzer zurückrufen, dessen Anruf Sie entgegengenommen hatten.

Ihr Telefon speichert automatisch die Rufnummer dieses Benutzers in einer Anrufliste. Sie können den Benutzer über diese Anrufliste zurückrufen.

Die Anrufliste beantworteter Anrufe umfasst maximal 10 Einträge.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Anruflisten

Zu *Anruflisten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Beantwortet

Zu Anrufliste *Beantwortet* blättern und Foxtaste *Ok* drücken.
⇨ Anzeige zeigt Liste der letzten Gespräche.

Durch Liste blättern, bis der gesuchte Benutzer angezeigt wird.

Hörer abheben.
⇨ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

■ Wählen mit Wahlwiederholung

Sie möchten einen Benutzer anrufen, den Sie bereits angerufen haben.

In der Wahlwiederholungsliste speichert Ihr Telefon automatisch die Rufnummern von Benutzern, die Sie bereits angerufen haben, wenn bekannt auch mit Namen. Sie können den Benutzer über diese Wahlwiederholungsliste zurückrufen.

Die Wahlwiederholungsliste umfasst maximal 10 Einträge.

Wahlwiederholungstaste drücken.
⇨ Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.

Wahlwiederholungstaste mehrmals oder Navigationstaste nach unten drücken, um durch die zuletzt gewählten Rufnummern zu blättern.

Hörer abheben.
⇨ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

■ Wählen mit vorkonfigurierter Foxtaste

Sie möchten einen Benutzer anrufen, dessen Rufnummer auf einer Foxtaste gespeichert ist.

Sie können den Benutzer aufrufen, indem Sie die entsprechende Position auf der Foxtaste drücken.

Wie Sie eine Foxtaste konfigurieren, erfahren Sie im Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 75.

Entsprechende Foxtaste drücken.
⇨ Belegung der Taste erscheint in Anzeige.

Hörer abheben.
⇨ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

■ Wählen mit konfigurierbarer Taste

Sie möchten einen Benutzer anrufen, dessen Rufnummer auf einer konfigurierbaren Taste gespeichert ist.

Sie können den Benutzer aufrufen, indem Sie die entsprechende Taste drücken.

Wie Sie eine konfigurierbare Taste konfigurieren, erfahren Sie im Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 75.

<1x kurz>

Erste Belegung der Taste aktivieren:
Taste 1 x drücken.
⇨ Erste Belegung der Taste wird angezeigt.

<2x kurz>

Zweite Belegung der Taste aktivieren:
Taste 2 x kurz drücken.
⇨ Zweite Belegung der Taste wird angezeigt.

Hörer abheben.
⇨ Rufnummer wird gewählt.

Rückruf anfordern

Sie möchten einen Benutzer sprechen. Dieser Benutzer ist besetzt oder meldet sich nicht. Rückrufe sind möglich zu internen und externen Benutzern. Nicht alle Netzbetreiber unterstützen diese Funktion.

Wenn der Benutzer besetzt ist, können Sie einen automatischen Rückruf aktivieren. In diesem Fall ruft Ihr Telefon, sobald der Benutzer sein Gespräch beendet hat. Wenn Sie dann den Hörer abheben, wird direkt der Benutzer angerufen.

Wenn der Benutzer sich nicht meldet, können Sie ebenfalls einen Rückruf anfordern. Der Benutzer erhält dann auf der Anzeige eine Meldung Ihres Rückrufwunsches.

Sie haben den Benutzer angerufen und hören den Besetztton oder den Rufkontrollton.

Rückruf

Rückruf aktivieren:
Foxtaste *Rückruf* drücken.

Hörer auflegen.
⇨ Anzeige zeigt *Anruf erwartet.*

Ende

Zurück in Ruhezustand:
Foxtaste *Ende* drücken.
⇨ Rückruf bleibt aktiviert.

Hinweis:
Solange der Rückruf nicht beantwortet oder vom System gelöscht wurde, ist er im *Menü* > *Aktivierte Merkmale* gespeichert.

Deaktivieren

Rückruf deaktivieren:
Foxtaste *Deaktivieren* drücken.
⇨ Rückruf ist deaktiviert.

Hinweis:
Sie können jeweils nur 1 Rückruf aktiviert haben, bzw. es kann nur 1 Rückruf von Ihnen erwartet werden. Ihr Rückruf wird vom System nach circa 30 Minuten automatisch gelöscht.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Rückruf beantworten

Ein Benutzer bittet Sie um einen Rückruf. Sie erkennen dies am Leuchten der Aufmerksamkeits-LED im Ruhezustand. Die Anzeige zeigt *Bitte Rückruf.*

Anrufen

Rückruf beantworten:
Foxtaste *Anrufen* drücken.
⇨ Rufnummer wird gewählt.

Löschen

Rückruf löschen[a]:
Foxtaste *Löschen* drücken.
⇨ Rückruf ist gelöscht.

Hinweis:
Solange der Rückruf nicht beantwortet oder vom System gelöscht wurde, kann er über *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > Foxtaste *Löschen* oder *Antworten* bearbeitet werden.

Anklopfen bei einem internen Benutzer

Sie möchten einen internen Benutzer sprechen. Dieser Benutzer ist besetzt.

Durch Ihr Anklopfen empfängt der Benutzer einen Anklopfton und Ihre Rufnummer oder Ihren Namen in seiner Anzeige. Der Benutzer kann Ihren Anruf entgegennehmen oder abweisen.

Voraussetzung: Der interne Benutzer darf die Funktion Anklopfen an seinem Telefon nicht gesperrt haben (Konfiguration siehe Kapitel "Anrufschutz/Anklopfen/Aufschalten/Durchsage/Umleiten", Seite 71).

Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob die Funktion Anklopfen im System erlaubt ist.

Anklopfen

Benutzer ist besetzt:
Foxtaste *Anklopfen* drücken.
⇨ Wählton ertönt.

Hinweis:
Wenn der Benutzer den Gesprächswunsch abweist oder Anklopfen nicht möglich ist, wird, abhängig von der Systemkonfiguration, die Verbindung getrennt (Besetztton)[a]-[c] oder an ein vorkonfiguriertes Ziel umgeleitet[c].

Anklopfen beantworten

Sie führen ein Gespräch und hören den Anklopfton. Jemand möchte Sie dringend sprechen.

Sie können den Anruf entgegennehmen, weiterleiten oder abweisen.

Antworten

Anruf entgegennehmen:
Foxtaste *Antworten* drücken.
⇨ 1. Gesprächspartner ist in Haltestellung. Mit Anklopfendem verbunden.

Hinweis:
Weiterführende Informationen, wie Sie zwischen den Gesprächspartnern makeln oder eine Konferenz aufbauen können, finden Sie im Kapitel "Makeln zwischen Rückfragepartner und Gesprächspartner", Seite 35 bzw. Kapitel "Konferenzgespräch führen", Seite 35.

Weiterleiten

Anruf weiterleiten:
Foxtaste *Weiterleiten* drücken.

<Rufnummer>

Rufnummer des Benutzers eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Anklopfender ist weitergeleitet.

Hinweis:
Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.

Abweisen

Anruf abweisen:
Foxtaste *Abweisen* oder Beendentaste drücken.
⇨ Weiterhin mit 1. Gesprächspartner verbunden. Abhängig von der Systemkonfiguration hört der Anklopfende den Besetztton[a]_[c] oder er wird an ein vorkonfiguriertes Ziel umgeleitet[c].

Beenden

Laufendes Gespräch beenden:
Foxtaste *Beenden* drücken.
⇨ 1. Gespräch beendet. Mit Anklopfendem verbunden.

Durchsage starten

Sie möchten interne Benutzer über deren Lautsprecher – sofern vorhanden – direkt ansprechen, ohne auf eine Antwort zu warten (ähnlich einer Gegensprechanlage).

Voraussetzung: Der interne Benutzer darf sein Telefon nicht gegen Durchsage gesperrt haben (Konfiguration siehe Kapitel "Anrufschutz/Anklopfen/Aufschalten/Durchsage/Umleiten", Seite 71).

Hörer abheben.

Durchsage

Foxtaste *Durchsage* drücken.

<Ziel>

Ziel (*Benutzer* oder *Gruppe*) wählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Rufnummer>

Rufnummer eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

⇨ Benutzer wird mit einem akustischen Signal auf die Durchsage aufmerksam gemacht. Anzeige zeigt *Durchsage an:* Sie können sprechen.

Hinweis:

Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.

Oder:

Sie können die Durchsage auch über *Menü* > *Anruf-Merkmale* > *Durchsage* > *Benutzer*/*Gruppe* starten.

Durchsage empfangen

Sie werden nach einem Aufmerksamkeitston über Ihren Lautsprecher angesprochen.

Sie können die Durchsage stoppen oder als Telefongespräch weiterführen.

Durchsage als Telefongespräch weiterführen:
Hörer abheben.
⇨ Sie telefonieren mit demjenigen, der die Durchsage gestartet hat.

Hinweis:
Wurde die Durchsage an eine Gruppe gestartet, werden alle anderen Empfänger der Durchsage ausgeschlossen.

Durchsage stoppen:
Beendentaste drücken.

Privatanruf mit PIN

Sie möchten an Ihrem oder an einem fremden Telefon einen privaten Anruf tätigen.

Sie können mit Hilfe Ihrer PIN jedes Telefon für einen externen Anruf mit Ihren persönlichen Einstellungen benutzen, selbst wenn dieses Telefon für externe Gespräche gesperrt ist. Der Angerufene sieht auf der Anzeige Ihre persönliche Rufnummer und nicht die des Telefons, an welchem Sie gerade telefonieren. Anfallende Gebühren werden Ihnen verbucht.

Die gewählte Rufnummer wird nicht in der Wahlwiederholungsliste gespeichert.

1. #46 gefolgt von Ihrer internen Rufnummer eingeben.
2. Ihre PIN eingeben.
3. Externe Rufnummer direkt, ohne Amtszugangsziffer, eingeben.
⇨ Telefon ist freigeschaltet. Externer Benutzer wird gerufen.

Hörer abheben.

Hinweis:
Die Werkseinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie die PIN zuerst wie im Kapitel "PIN ändern", Seite 68 beschrieben oder mit dem Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures"). Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann der Systembetreuer diese wieder auf Werkseinstellung zurücksetzen.

Funktionen im Gespräch nutzen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, wenn Sie sich in einem Gespräch befinden.

Rückfrage im Gespräch

Sie möchten, ohne Ihren Gesprächspartner zu verlieren, kurz einen anderen Benutzer anrufen. Anschliessend möchten Sie das Gespräch mit Ihrem Gesprächspartner fortsetzen.

Mit der Funktion *Rückfrage* können Sie während eines Gesprächs einen anderen Benutzer anrufen und dabei Ihren Gesprächspartner in Haltestellung halten. Rückfragen sind möglich an interne und externe Benutzer.

Rückfrage

Sie sind in einem Gespräch:
Foxtaste *Rückfrage* drücken.

Rufnummer des Rückfragepartners eingeben.
⇨ Rückfragepartner wird gerufen, 1. Gesprächspartner ist in Haltestellung.

Hinweis:
Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.

Beenden

Rückfrage beenden:
Beendentaste oder Foxmenü > Foxtaste *Beenden* drücken.
⇨ Sie sind wieder mit Ihrem 1. Gesprächspartner verbunden.

Hinweise:
- Wenn Ihr Rückfragepartner aufgelegt hat und Sie ebenfalls versehentlich auflegen, ertönt für 10 Sekunden ein Dauerruf, der Sie auf den wartenden Gesprächspartner aufmerksam macht. Wenn Sie während dieses Dauerrufs die Gesprächstaste drücken, sind Sie wieder mit Ihrem 1. Gesprächspartner verbunden.
- Wenn der andere Benutzer nicht antwortet, können Sie mit Foxtaste *Beenden* die Rückfrage abbrechen und das erste Gespräch zurücknehmen.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

■ Makeln zwischen Rückfragepartner und Gesprächspartner

Sie sprechen mit einem Rückfragepartner und halten Ihren Gesprächspartner in Haltestellung. Sie möchten zwischen beiden beliebig wechseln.

Mit der Funktion Makeln können Sie in einer Rückfrage zwischen Rückfragepartner und gehaltenem Gesprächspartner wechseln. Makeln ist möglich mit internen und externen Benutzern. Makeln können Sie auch zwischen Konferenzteilnehmern als Gruppe und einem Rückfragepartner.

Makeln

Makeln:
Foxtaste *Makeln* drücken.
⇨ Gesprächspartner wechselt. Anderer Gesprächspartner ist in Haltestellung.

Beenden

Aktuelle Verbindung beenden:
Foxtaste *Beenden* drücken.
⇨ Gesprächspartner getrennt. Mit Gesprächspartner in Haltestellung verbunden.

■ Konferenzgespräch führen

Sie führen ein Gespräch und halten gleichzeitig einen Gesprächspartner in Haltestellung. Den gehaltenen Gesprächspartner möchten Sie ins laufende Gespräch hinzuschalten und ein Konferenzgespräch führen.

Mit der Funktion Konferenz schalten Sie einen gehaltenen Gesprächspartner zum laufenden Gespräch hinzu. Aus einer Konferenz heraus können Sie eine Rückfrage zu einem weiteren Benutzer einleiten. Zwischen den Teilnehmern der Konferenz und dem Rückfragepartner können Sie makeln.

Abhängig vom System kann eine Konferenz aus bis zu 6 Konferenzteilnehmern bestehen. Eine Konferenz können Sie mit internen und externen Benutzern führen.

Konferenz

Gehaltenen Gesprächspartner zuschalten:
Foxtaste *Konferenz* drücken.
⇨ Gehaltener Gesprächspartner ist hinzugeschaltet.

Hinweis:
Abhängig von der Konfiguration des Systems kann ein Aufmerksamkeitston ertönen.

Konferenz verlassen:
Hörer auflegen.
⇨ Übrige Konferenzteilnehmer bleiben im Gespräch.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Gesprächspartner weiterverbinden

Sie möchten Ihren Gesprächspartner mit einem anderen Benutzer verbinden.

Mit der Funktion *Rückfrage* können Sie Ihren Gesprächspartner mit einem anderen Benutzer verbinden. Sie können interne und externe Benutzer miteinander verbinden.

Rückfrage

Foxtaste *Rückfrage* drücken.
⇨ 1. Gesprächspartner ist in Haltestellung.

Rufnummer des anderen Benutzers eingeben.
⇨ Anderer Benutzer wird gerufen.

Hinweis:
Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.

Verbinden mit Ankündigung:
Warten, bis Benutzer Gespräch entgegennimmt. Gesprächspartner ankündigen.

Verbinden

Hörer auflegen oder Foxtaste *Verbinden* drücken.
⇨ 1. Gesprächspartner und der andere Benutzer sind verbunden.

Hinweis:
Wenn der andere Benutzer nicht antwortet, können Sie mit Foxtaste *Beenden* die Rückfrage abbrechen und das erste Gespräch zurücknehmen.

Verbinden ohne Ankündigung:
Ersten Rufton abwarten, Hörer auflegen.
⇨ Anderer Benutzer wird direkt von Ihrem 1. Gesprächspartner gerufen.

Hinweis:
Wiederanruf: Wenn der andere Benutzer nicht antwortet, kommt der Anruf wieder zu Ihrem Telefon zurück.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Parken eines Gesprächspartners

Sie möchten Ihren Gesprächspartner in Haltestellung halten, ohne dass dadurch ein Telefonkanal belegt wird.

Sie können Ihren Gesprächspartner lokal parken. Ein lokal geparkter Gesprächspartner kann ausschliesslich von dem Telefon zurückgeholt werden, von welchem die Funktion ausgeführt wurde (gilt nur für Kommunikationssysteme vor I7.7). Für Kommunikationssysteme ab I7.7[c] kann der Gesprächspartner an jedem Ihnen zugewiesenen Telefon zurückgenommen werden.

Sie können die Park-Funktion auch auf eine frei konfigurierbare Taste legen (siehe Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 75).

Parken

Foxtaste *Parken* drücken.
⇨ Gesprächspartner ist lokal geparkt, [P] wird angezeigt.

Hörer auflegen.

[P]

Geparkten Gesprächspartner zurückholen:
Foxtaste *[P]* drücken.
⇨ Im Freisprechen verbunden.

Mit dem Hörer telefonieren:
Hörer abheben.

Hinweise:

- Mit Foxtaste *Ende* kehrt die Anzeige in Ruhezustand zurück. Solange Ihr Gesprächspartner nicht aufhängt, bleibt er geparkt. Über *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > Foxtaste *[P]* können Sie Ihren geparkten Gesprächspartner zurückholen.
- Den Funktionscode für Zentrales Parken finden Sie im "User's Guide */# Procedures".

Abwesenheiten am Arbeitsplatz organisieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, wenn Sie Ihren Arbeitsplatz verlassen möchten.

Hinweis:
Eine Umleitung gilt für alle angeschlossenen Endgeräte[c].

Abwesenheit organisieren mit Abwesendtaste

Sie entfernen sich von Ihrem Arbeitsplatz und möchten Ihre Abwesenheit organisieren.

Ihr Telefon ist mit einer Abwesendtaste ausgestattet. Diese ist ab Werk als Anrufumleitungstaste konfiguriert. Durch einfachen Tastendruck können Sie mit der Abwesendtaste eine Anrufumleitung aktivieren.

Abwesendtaste konfigurieren:
Rufnummer des Benutzers eingeben, zu welchem umgeleitet werden soll.

Abwesendtaste drücken.
⇨ Anrufumleitung ist aktiviert, LED leuchet.

Letztes Umleitziel aktivieren:
Abwesendtaste drücken.
⇨ Anrufumleitung ist aktiviert, LED leuchtet.

Hinweis:
Sie können die Abwesendtaste wie jede andere konfigurierbare Taste beliebig konfigurieren (siehe Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 75).

Wenn Sie wieder am Platz sind:
Abwesendtaste drücken.
⇨ Anrufumleitung ist deaktiviert. Telefon geht in Ruhestellung.

Anrufe umleiten (Anrufumleitung)

Sie möchten Ihren Arbeitsplatz verlassen. Die an Sie gerichteten Anrufe sollen auf ein anderes Ziel (Telefon, Voice-Mail, Personensuchanlage) umgeleitet werden.

Mit der Anrufumleitung können Sie ankommende Gespräche direkt auf ein anderes Ziel umleiten.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Umleiten

Zu *Umleiten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Anrufumleitung

Zu *Anrufumleitung* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Benutzer

Zu *Benutzer* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
Rufnummer des Benutzers eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Umleitung ist aktiviert.

Hinweise:

- Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.
- Soll der Anruf nur umgeleitet werden, wenn Sie bereits in einem Gespräch sind, wählen Sie *Umleiten bei besetzt*.
- Sie können auch auf Ihre *Voice-Mail* (siehe Kapitel "Auf Voice-Mail umleiten", Seite 41), auf eine *Nachricht* (siehe Kapitel "Auf eine Nachricht umleiten", Seite 42) oder auf einen *Sucher* umleiten.
- Mit *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > *Deaktivieren* können Sie die Umleitung wieder deaktivieren.
- Sie können die Umleitung auch per Fernbedienung aktivieren, siehe Kapitel "Funktionen über Fernbedienung einstellen", Seite 55.

Anrufe weiterschalten (Rufweiterschaltung)

Sie möchten, dass Anrufe, die bei Ihnen ankommen, zusätzlich an ein anderes Ziel weitergeschaltet werden.

Der Ruf ertönt bei Ihnen und dem anderen Ziel. Ob es am anderen Ziel mit Verzögerung ruft, ist in der Systemkonfiguration festgelegt. Wer zuerst abhebt, nimmt das Gespräch entgegen. Abhängig von der Systemkonfiguration kann die Rufweiterschaltung auch dann aktiv sein, wenn Ihr Telefon besetzt ist.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Umleiten

Zu *Umleiten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Rufweiterschaltung

Zu *Rufweiterschaltung* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Benutzer

Zu *Benutzer* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
Rufnummer des Ziels eingeben, zu dem Ihre Anrufe weitergeleitet werden sollen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Umleitung ist aktiviert.

Hinweise:

- Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.
- Sie können auch auf Ihre *Voice-Mail* (siehe Kapitel "Auf Voice-Mail umleiten", Seite 41) oder auf einen *Sucher* weiterschalten.
- Mit *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > *Deaktivieren* können Sie die Umleitung wieder deaktivieren.
- Sie können die Umleitung auch per Fernbedienung aktivieren, siehe Kapitel "Funktionen über Fernbedienung einstellen", Seite 55.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Auf Voice-Mail umleiten

Sie sind gerade nicht am Telefon erreichbar. Wenn Sie auf Ihre Voice-Mail umleiten, kann ein Benutzer Ihnen eine Sprachmitteilung hinterlassen.

Sie können die globale oder Ihre eigene Begrüssung (siehe Kapitel "Voice-Mail konfigurieren", Seite 74) verwenden.

Weitere Informationen zum Voice-Mail finden Sie in der "Bedienungsanleitung Voice-Mail-Systeme Ascotel® IntelliGate®".

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Umleiten

Zu *Umleiten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Anrufumleitung

Zu *Anrufumleitung* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Voice-Mail

Zu *Voice-Mail* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Umleitung ist aktiviert.

Hinweise:

- Sie können festlegen, ob Ihre Voice-Mail direkt (*Anrufumleitung*) oder mit Verzögerung (*Rufweiterschaltung*) antwortet, oder nur wenn Sie bereits am Telefon besetzt (*Umleitung bei besetzt*) sind.
- Mit *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > *Deaktivieren* können Sie die Umleitung wieder deaktivieren.
- Eine neue Voice-Mail-Nachricht wird mit einer Textmeldung in der Anzeige und dem Leuchten der Aufmerksamkeits-LED im Ruhezustand signalisiert.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Auf eine Nachricht umleiten

Sie sind nicht am Telefon erreichbar. Wenn ein interner Benutzer anruft, dann soll er eine Textnachricht erhalten. Der Anrufer hört den Besetztton und erhält eine Textnachricht auf seiner Anzeige.

Voraussetzung: Der interne Benutzer besitzt ein Telefon, das Textnachrichten empfangen kann. Benutzer, deren Telefon keine Textnachrichten empfangen kann, werden zu Ihrem Telefon durchgestellt oder zu einem im System vordefinierten Ziel umgeleitet.

Sie können direkt eine der im System abgelegten Textmeldungen verwenden, diese editieren oder eine neue Meldung verfassen.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Umleiten

Zu *Umleiten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Anrufumleitung

Zu *Anrufumleitung* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Nachricht

Zu *Nachricht* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Meldung>

Eine der im System abgelegten Textmeldungen wählen und Foxtaste *Auswählen* drücken.
Text anpassen oder erweitern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Umleitung ist aktiviert.

Hinweis:
Wenn Sie eine andere Umleitung aktivieren, dann wird Ihre hinterlassene Nachricht deaktiviert.

Sperren Ihres Telefons

Sie verlassen Ihren Arbeitsplatz und möchten verhindern, dass jemand die Einstellungen Ihres Telefons verändert, Ihre privaten Daten einsieht oder von Ihrem Telefon externe Gespräche führt.

Sie können Ihr Telefon mit einer 2- bis 10-stelligen PIN sperren. Sie können diese über Menü (siehe Kapitel "PIN ändern", Seite 68) oder mit dem Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures") ändern.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen

Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein

Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Sperren

Zu *Sperren* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.
⇨ Sie werden aufgefordert, Ihre PIN einzugeben.

<PIN>

PIN eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Einstellwert>

Gewünschte Art der Sperrung wählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Telefon ist gesperrt, 🔒 wird angezeigt.
⇨ Um alle Ihre Endgeräte zu sperren, führen Sie den Funktionscode *33* <PIN> # aus (siehe "User's Guide */# Procedures")[c].

Hinweis:
Sie können entweder nur die Konfiguration (*Konfiguration gesperrt*) oder das ganze Telefon (*Telefon gesperrt*) sperren. Bei *Telefon gesperrt* sind Ihre privaten Daten vor Einsicht geschützt und externe Anrufe sind von Ihrem Telefon aus nur gemäss Systemeinstellung freigegeben.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Entsperren Ihres Telefons

Sie möchten Ihr Telefon entsperren.

Mit der PIN können Sie Ihr Telefon entsperren. Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann Ihr Systembetreuer diese wieder auf die Werkseinstellung zurücksetzen.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Aktivierte Merkmale

Zu *Aktivierte Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Sperrung>

Gewünschte Sperrung wählen und Foxtaste *Deaktivieren* drücken.
⇨ Sie werden aufgefordert, Ihre PIN einzugeben.

<PIN>

PIN eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Frei

Zu *Frei* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Telefon ist entsperrt.
⇨ Um alle Ihre Endgeräte zu entsperren, führen Sie den Funktionscode **#33*** <PIN> **#** aus (siehe "User's Guide */# Procedures")[c].

Funktionen für spezielle Situationen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihnen Ihr Telefon bietet, damit Sie auch nicht alltägliche Situationen meistern.

■ Anruf weiterleiten während der Rufphase

Sie möchten einen Anruf nicht selber entgegennehmen und ihn an einen andern Benutzer weiterleiten.

Mit der Funktion *Weiterleiten* können Sie einen Anruf während der Rufphase an einen internen oder externen Benutzer oder auf ihre Voice-Mail weiterleiten.

Ihr Telefon ruft und die Aufmerksamkeits-LED blinkt. Sie möchten den Anruf weiterleiten.

Weiterleiten

Foxtaste *Weiterleiten* drücken.

<Rufnummer>

Rufnummer eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Der Anruf wird auf den gewünschten Benutzer weitergeleitet.

Hinweise:

- Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.
- Ist der Benutzer, auf welchen Sie den Anruf weitergeleitet haben, besetzt, kann der Anruf nicht weitergeleitet werden. Auf der Anzeige erscheint *Besetzt* und Ihr Telefon ruft weiter.

■ Anruf abweisen während der Rufphase

Sie möchten einen Anruf nicht entgegennehmen.

Sie können einen Anruf bereits während der Rufphase abweisen.

Abweisen

Foxtaste *Abweisen* oder Beendentaste drücken.
⇨ Die Verbindung wird abgewiesen und, abhängig von der Systemkonfiguration, hört der Anrufer den Besetztton[a]_[c] oder er wird an ein vorkonfiguriertes Ziel umgeleitet[c].

Textmeldungen senden

Sie möchten einem internen Benutzer eine schriftliche Mitteilung machen.

Sie können eine Textmeldung an einen internen Benutzer senden. Die Textmeldung erscheint in der Anzeige des Benutzers.

Voraussetzung: Der interne Benutzer besitzt ein Telefon, das Meldungen empfangen kann.

Sie können direkt eine der im System abgelegten Textmeldungen verwenden, diese editieren oder eine neue Meldung zu verfassen.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Textmeldung

Zu *Textmeldung* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Neu

Zu *Neu* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Meldung>

Eine der im System abgelegten Textmeldungen wählen und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Text>

Text anpassen oder erweitern und Foxtaste *Senden* drücken.

<Ziel>

Ziel wählen und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Rufnummer>

Für Benutzer und Gruppe: Rufnummer eingeben und Foxtaste *Senden* drücken.
⇨ Meldung wird gesendet.

Hinweis:
Wenn die Anzeige *Nicht verfügbar* zeigt, konnte die Meldung nicht zugestellt werden.

Textmeldungen lesen

Ihre Anzeige zeigt *Neue Meldung* und das Briefumschlagssymbol. Die rechte Aufmerksamkeits-LED leuchtet.

Zeigen

Foxtaste *Zeigen* drücken.
⇨ Anzeige zeigt Absender und Datum/Uhrzeit der Textmeldung.

Lesen

Meldung lesen:
Gewünschte Meldung wählen und Foxtaste *Lesen* drücken.
⇨ Bei mehrzeiligen Meldungen mit Navigationstaste blättern.

Löschen

Meldung löschen:
Foxtaste *Löschen* drücken.
⇨ Meldung gelöscht, nächste Meldung wird aus dem Speicher aufgerufen.

Oder:
Sie können die Meldung auch über *Menü* > *Textmeldung* > *Eingang* auswählen und dann fortfahren wie oben beschrieben.

Anruf übernehmen

Sie hören, dass ein Telefon in Ihrer Nähe ruft und möchten den Anruf übernehmen.

Mit der Funktion *Übernehmen* können Sie den Anruf auf dem fremden Telefon an Ihrem Telefon entgegennehmen.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Anrufmerkmale

Zu *Anruf-Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Übernehmen

Zu *Übernehmen* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Benutzer

Zu *Benutzer* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Anzeige zeigt Rufnummer des Telefons, von dem Sie zuletzt einen Anruf übernommen haben.

<Rufnummer>

Rufnummer des Telefons eingeben, von dem Sie das Gespräch übernehmen möchten und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Sie sind mit dem Anrufer verbunden.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Wählart DTMF (Tonwahl) deaktivieren / aktivieren

Sie möchten von Ihrem Telefon aus andere Geräte steuern oder Dienstleistungen abrufen, zum Beispiel die Fernabfrage des Anrufbeantworters oder Telebanking. Dazu benötigen Sie die Wählart DTMF (Tonwahl).

Im DTMF-Modus generiert jeder Tastendruck ein Tonsignal. Wenn Sie zum Beispiel während eines Gesprächs eine Rufnummer eingeben, hört Ihr Gesprächspartner diese Tonsignale.

Sie können festlegen, ob der DTMF-Modus generell aus- oder eingeschaltet sein soll (siehe Kapitel "DTMF (Tonwahl) konfigurieren", Seite 67). Ab Werk ist die Wählart DTMF aktiviert.

Ist der DTMF-Modus generell ausgeschaltet, können Sie ihn während eines Gesprächs temporär ein- und wieder ausschalten.

Sie sind im Gespräch und der DTMF-Modus ist generell ausgeschaltet. Sie möchten den DTMF-Modus temporär einschalten:

DTMF

Foxtaste *DTMF* drücken.
⇨ Anzeige zeigt *Nummer eingeben DTMF*. Sie können die DTMF-Zeichen jetzt eingeben.

Deaktivieren

DTMF-Modus wieder zurückstellen:
Foxtaste *Deaktivieren* drücken.

Hinweis:
Nach dem Auflegen wird der DTMF-Modus automatisch wieder ausgeschaltet.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Telefonieren an einem Fremdapparat

Sie möchten mit Ihren persönlichen Einstellungen an einem fremden Telefon telefonieren, zum Beispiel an einem Telefon eines Arbeitskollegen oder in einem Besprechungszimmer.

Sie können ein fremdes Telefon für einen internen oder externen Anruf mit Ihren persönlichen Einstellungen freischalten, selbst wenn dieses Telefon für externe Gespräche gesperrt ist.

Sie können das Telefon für ein geschäftliches oder für ein privates Gespräch freischalten.

Nachdem Sie das Telefon mit einem Funktionscode und Ihrem PIN freigeschaltet haben, steht Ihnen Ihr privates Telefonbuch zur Verfügung.

Der Angerufene sieht auf der Anzeige Ihre persönliche Rufnummer und nicht die des Telefons, an welchem Sie gerade telefonieren.

Anfallende Gebühren werden Ihnen verbucht.

1. **#**36 eingeben.
2. Ihre interne Rufnummer eingeben.
3. Ihre PIN eingeben.
4. Interne oder externe Rufnummer mit Amtszugangziffer eingeben.

Hörer abheben.
⇨ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Hinweis:
Nach dem Auflegen stehen Ihnen Namenwahl und privates Telefonbuch während einer Minute für ein weiteres Gespräch zur Verfügung.

Oder:
1. **#**46 für ein privates Gespräch eingeben.
2. Ihre interne Rufnummer eingeben.
3. Ihre PIN eingeben.
4. Externe Rufnummer direkt, ohne Amtszugangziffer, eingeben.
5. Hörer abheben.
   ⇨ Telefon ist freigeschaltet, externer Benutzer wird gerufen.

Hinweis:
Die Werkseinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie zuerst die PIN (siehe Kapitel "PIN ändern", Seite 68) oder mit dem Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures"). Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann der Systembetreuer diese wieder auf Werkseinstellung zurücksetzen.

Suchen eines Benutzers über Personensuchanlage

Sie können einen internen Benutzer nicht erreichen, möchten ihn aber sprechen.

Wenn das System mit einer Personensuchanlage (PSA) ausgerüstet ist, können Sie einen internen Benutzer über dessen Sucher (Pager) suchen. Der gesuchte interne Benutzer kann von jedem Telefon aus antworten.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Anrufmerkmale

Zu *Anruf-Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Suchen

Zu *Suchen* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Rufnummer>

Rufnummer des gesuchten internen Benutzers eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Benutzer wird über den Sucher gerufen und erhält Ihre Rufnummer.

Sucher beantworten

Ihr Sucher (Pager) ruft und zeigt die Rufnummer des Benutzers, der Sie sucht.

Sie können von jedem internen Telefon antworten.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Anrufmerkmale

Zu *Anruf-Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Übernehmen

Zu *Übernehmen* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Sucher

Zu *Sucher* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Rufnummer>

Ihre eigene interne Rufnummer eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Sie sind mit dem Benutzer verbunden, der Sie sucht.

Hinweis:
Einen Sucher können Sie auch mit dem Funktionscode *82 beantworten.

Zentralwecker beantworten

Über den Zentralwecker hören Sie entweder Ihr persönliches Rufmuster oder das allgemeine Ringsignal. Anrufe mit dem Ziel Zentralwecker können über eine externe Zusatzeinrichtung optisch oder akustisch signalisiert werden. Der Anruf kann an einem beliebigen Endgerät entgegengenommen werden.

Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob ein Zentralwecker eingerichtet ist.

Sie können von jedem internen Telefon antworten.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Anrufmerkmale

Zu *Anruf-Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Übernehmen

Zu *Übernehmen* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Zentralwecker

Zu *Zentralwecker* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Rufnummer>

Ihre eigene interne Rufnummer eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Sie sind mit dem Benutzer verbunden, der Sie sucht.

Hinweis:
Einen Zentralwecker können Sie auch mit dem Funktionscode *83 beantworten.

Diskretruf aktivieren/deaktivieren

Sie möchten nicht durch den Ruf Ihres Telefons gestört werden. Sie möchten das Telefon aber auch nicht ausschalten.

Als Alternative zum gewohnten Ruf bietet das Telefon den Diskretruf. Wenn Sie Diskretruf aktiviert haben, ruft das Telefon nur ein einziges Mal.

Die Funktion muss auf eine Fox- oder Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 75).

Im Ruhezustand:
Funktionstaste für <*Diskretruf*> drücken.
⇨ wird angezeigt.

Unterdrücken der Rufnummer-Anzeige beim Angerufenen

Sie möchten verhindern, dass ein Angerufener im öffentlichen Netz auf der Anzeige seines Telefones Ihre Rufnummer sieht.

Ihnen stehen zwei Möglichkeiten zur Verfügung:

- Wenn Sie möchten, dass die Rufnummer nie angezeigt wird, stellen Sie *Rufnummerunterdrückung permanent* ein.
- Wenn Sie nur bei bestimmten Anrufen die Anzeige Ihrer Rufnummer unterdrücken möchten, wählen Sie vor der Wahl der Rufnummer die Funktion *Rufnummerunterdrückung pro Anruf*.

Die Funktion muss auf eine Fox- oder Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 75).

Sie können die Funktion auch mit einem Funktionscode ausführen (siehe "User's Guide */# Procedures").

Vor dem Gespräch:
Funktionstaste für <*Rufnummerunterdrückung*> drücken.

Hinweise:
- Rufnummerunterdrückung funktioniert nur bei externen Anrufen.
- Dieses Leistungsmerkmal ist abhängig vom Leistungsangebot Ihres Netzbetreibers.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Belästigungsanruf verfolgen

Sie werden durch einen Anruf bedroht oder belästigt. Sie möchten den Anrufer identifizieren.

Mit der Funktion Fangen (*MCID*: Malicious Call Identification) registriert der Netzbetreiber folgende Gesprächsdaten: Ihre Rufnummer, Rufnummer des Anrufers sowie Datum und Uhrzeit des Anrufs.

Fangen (MCID) muss von Ihrem Netzbetreiber freigeschaltet sein. Er sagt Ihnen, wie Sie an die registrierten Gesprächsdaten gelangen.

Die Funktion muss auf eine Fox- oder Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 75).

Im Gespräch:
Funktionstaste für Fangen (*MCID*) drücken.

Nach dem Gespräch nicht auflegen und während Besetzton Funktionstaste für Fangen (*MCID*) drücken.

Persönliche Anruflenkung[c]

Sie möchten festlegen, welches Ihrer Endgeräte bei ankommenden Anrufen ruft.

Wenn Ihnen Ihr Systembetreuer eine Rufnummer mit mehreren Endgeräten sowie die 5 Anruflenkungen eingerichtet hat, können Sie mittels der persönlichen Anruflenkung bestimmen, an welchen Endgeräten ein Anruf signalisiert wird. Ihr Systembetreuer kann Ihnen bis 5 Anruflenkungen einrichten. Einen Anruf können Sie nur an Endgeräten entgegennehmen, an welchen der Anruf signalisiert wird. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Sie können eine Anruflenkung für alle Endgeräte aktivieren. Wenn Sie keine Anruflenkung konfiguriert haben, wird die Werkseinstellung (alle Endgeräte werden gerufen) als Standard verwendet.

Die Funktion muss auf eine Fox- oder Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 75).

Persönliche Anruflenkung konfigurieren:
Funktionstaste konfigurieren und Funktion auswählen:
Persönliche Anruflenkung: Aktivieren einer Anruflenkung.
Persönliches Anruflenkungsmenü: Übersichtsmenü.

Persönliche Anruflenkung im Ruhezustand aktivieren:
Funktionstaste für *<Anruflenkung>* drücken.
⇨ Persönliche Anruflenkung wird aktiviert.

Persönliche Anruflenkung im Ruhezustand deaktivieren:
Funktionstaste für *<Anruflenkung>* drücken.
⇨ Persönliche Anruflenkung wird deaktiviert und die Standardeinstellung aktiviert.

Oder:
Mit *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > *Deaktivieren* können Sie die *Persönliche Anruflenkung* wieder deaktivieren.

■ Ring Alone[c]

Sie möchten festlegen, welches Ihrer Endgeräte bei ankommenden Anrufen akustisch ruft.

Wenn Ihnen Ihr Systembetreuer eine Rufnummer mit mehreren Endgeräten eingerichtet hat, können Sie mittels Ring Alone bestimmen, an welchem Endgerät ein Anruf akustisch signalisiert wird.

Sobald Sie Ring Alone auf einem Endgerät aktiviert haben, wird der akustische Rufton für alle anderen Endgeräte deaktiviert (♫*). Ein ankommender Anruf wird in der Anzeige von allen Endgeräten signalisiert. Sie können den Anruf an jedem Ihrer Endgeräte entgegennehmen.

Hinweis:
Wenn Sie für ein Endgerät gleichzeitig Ring Alone aktiviert und die persönliche Anruflenkung deaktiviert haben, wird ein ankommender Anruf nicht akustisch sondern nur in der Anzeige signalisiert.

Die Funktion muss auf eine Fox- oder Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 75).

Im Ruhezustand:
Funktionstaste für *<Ring Alone>* drücken.
⇨ Ring Alone wird aktiviert/deaktiviert.

Funktionen über Fernbedienung einstellen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie SIe die Einstellungen Ihres Telefons ändern können, auch wenn Sie nicht direkt an Ihrem Telefon sind.

Sie befinden sich nicht an Ihrem Arbeitsplatz und möchten von einem anderen Telefon aus Funktionen Ihres eigenen Telefons einstellen.

Viele Funktionen Ihres Telefons können Sie per Fernbedienung von einem anderen Telefon aus aktivieren/deaktivieren.

Die Fernbedienung wird mit einem bestimmten Funktionscode eingeleitet. Anschliessend müssen Funktionsbefehle und Funktionscode eingegeben werden.

Fernbedienung von einem fremdem Telefon aus durchführen:

1. Funktionscode **#**36 eingeben.
2. Rufnummer Ihres Telefons eingeben.
3. Ihre PIN eingeben.
4. Funktionscode eingeben, um gewünschte Funktion zu aktivieren/deaktivieren.

Hörer abheben.
⇨ Bestätigungston ertönt.

Hörer auflegen.
⇨ Funktion ist aktiviert/deaktiviert.

Hinweis:

Die Werkseinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie die PIN zuerst wie im Kapitel "PIN ändern", Seite 68 beschrieben oder mit dem Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures"). Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann der Systembetreuer diese wieder auf Werkseinstellung zurücksetzen.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Organisation im Team

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, um die Kommunikation innerhalb eines Teams zu unterstützen.

Teamtaste verwenden

Sie und Ihre Teampartner möchten als Team ständig erreichbar sein und sich schnellstmöglich miteinander in Verbindung setzen können.

Mit einem einzigen Tastendruck können Sie einen Teampartner anrufen oder einen Anruf für ihn annehmen.

Wenn ein Teampartner telefoniert, leuchtet die entsprechende Teamtaste; Sie sind so informiert, wann ein Teampartner besetzt ist. Die Teamtaste blinkt, wenn der Teampartner angerufen wird.

Wenn beispielsweise Ebene 3 des Erweiterungstastenmoduls Aastra M535 aktiviert ist und die Teamtaste auf Ebene 1 einen Anruf erhält, wird dieser Anruf von der rot-blinkenden LED in Position 1 signalisiert. Mehr Informationen zum Erweiterungstastenmodul Aastra M535 finden Sie im Kapitel "Erweiterungstastenmodul Aastra M535 verwenden", Seite 17.

Teampartner anrufen

Sie möchten einen Teampartner schnellstmöglich anrufen.

Voraussetzung: Sie haben eine konfigurierbare Taste als Teamtaste konfiguriert und darauf die Rufnummer des Teampartners gespeichert (siehe Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 75).

Teamtaste des Teampartners drücken.
⇨ Rufnummer und eventuell Name des Teampartners erscheinen in der Anzeige. Teampartner wird gerufen.

■ Teampartner vertreten

Ihr Teampartner wird gerufen. Die Teamtaste blinkt. Sie wissen, dass Ihr Teampartner im Moment nicht an seinem Platz ist und möchten das Gespräch übernehmen.

Mit der Teamtaste übernehmen Sie den Anruf. Sobald Sie den Anruf übernommen haben, ist Ihr Teampartner wieder frei.

Solange Teamtaste blinkt:
Hörer abheben.
⇨ Wählton ertönt.

Teamtaste drücken.
⇨ Mit Benutzer verbunden, der Ihren Teampartner anruft.

Hinweis:
Je nach Konfiguration einer Teamtaste sind Sie nach Abheben des Hörers sofort mit dem Anrufer Ihres Teampartners verbunden.

■ Durchsage an Teampartner starten

Sie möchten einem Teampartner etwas mitteilen, ohne eine Antwort abzuwarten.

Mit der Teamtaste können Sie eine Durchsage an einen Teampartner starten.

Voraussetzung: Der Teampartner darf sein Telefon nicht gegen Durchsage gesperrt haben (Konfiguration siehe Kapitel "Anrufschutz/Anklopfen/Aufschalten/Durchsage/Umleiten", Seite 71).

Durchsage an Teampartner mit Hörer starten:
Hörer abheben.
⇨ Wählton ertönt.

<2x kurz>

Teamtaste des Teampartners 2x kurz drücken.
⇨ Bestätigungston ertönt. Anzeige zeigt *Durchsage an...* Sie können sprechen.

<2x kurz>

Durchsage an Teampartner im Freisprechen starten:
Teamtaste des Teampartners 2x kurz drücken.
⇨ Bestätigungston ertönt. Anzeige zeigt *Durchsage an...* Sie können sprechen.

Hinweis:
Je nach Konfiguration einer Teamtaste sind Sie nach Abheben des Hörers sofort mit dem Anrufer Ihres Teampartners verbunden.

Leitungstasten

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, wenn Ihnen Ihr Systembetreuer eine oder mehrere konfigurierbare Tasten als Leitungstasten zugewiesen hat. Leitungstasten machen Ihr Telefon zum Reihenapparat.

Eine Leitung hat eine Nummer, auf der ein externer oder interner Anruf erfolgen kann. An diese Leitung können ein oder in der Regel mehrere Telefone angeschlossen sein, zum Beispiel in einem Reisebüro alle Mitarbeiter, die als Reiseziel Europa bearbeiten. Die zur Leitung gehörende Leitungstaste zeigt durch die LED den Zustand der Leitung an und ermöglicht Ihnen, Anrufe anzunehmen, die auf dieser Leitung erfolgen.

Wenn beispielsweise Ebene 3 des Erweiterungstastenmoduls Aastra M535 aktiviert ist und die Leitungstaste auf Ebene 1 einen Anruf erhält, wird dieser Anruf von der rot-blinkenden LED in Position 1 signalisiert. Mehr Informationen zum Erweiterungstastenmodul Aastra M535 finden Sie im Kapitel "Erweiterungstastenmodul Aastra M535 verwenden", Seite 17.

Wenn Ihr Telefon eine oder mehrere Leitungstasten besitzt, dann ist die oberste der konfigurierbaren Tasten immer Ihre persönliche Leitungstaste (gilt nur für Kommunikationssysteme vor I7.5[b]). Für Kommunikationssysteme ab I7.6 können Sie Ihre persönliche Taste frei wählen[a].

Anruf auf Leitungstaste entgegennehmen

Sie werden auf einer oder mehreren Leitungstasten angerufen. Die Leitungstaste(n) blinken schnell. Sie möchten den Anruf auf einer Leitungstaste entgegennehmen.

Drücken Sie auf die Leitungstaste mit dem Anruf, den Sie entgegen nehmen möchten. Wenn Sie ohne eine Leitungstaste zu drücken den Hörer abheben, sind Sie mit dem Anruf auf der Leitung der höchsten Priorität verbunden.

Hörer abheben.
⇨ Verbindung auf Leitung der höchsten Priorität.

Oder:

- Leitungstaste drücken.
  ⇨ Leitung ist gewählt.
- Hörer abheben.
  ⇨ Verbindung mit gewählter Leitung.

Hinweise:
Wenn Sie die Leitungstaste solange sie leuchtet für ca. 2 Sekunden gedrückt halten, wird die Rufnummer des Anrufers angezeigt.

Gespräche über Leitungstaste einleiten

Sie möchten über eine Leitungstaste telefonieren.

Sie können über jede freie Leitungstaste telefonieren. Jede Leitungstaste besitzt ihre eigene Rufnummer, das heisst, beim Telefonieren übertragen Sie die zur aktiven Leitungstaste gehörige Rufnummer.

Gebühren werden getrennt nach Leitungstasten erfasst.

Rufnummer eingeben.

Freie Leitungstaste drücken.
⇨ Leitungstaste leuchtet. Leitung ist belegt.

Hörer abheben.
⇨ Rufnummer wird gewählt.

Hinweis:
Je nach Konfiguration einer Leitungstaste wird der Anrufer direkt im Freisprechen gerufen.

Anruf auf Leitungstaste parken

Sie sind mit Ihrem Gesprächspartner über eine Leitungstaste verbunden und möchten ihn parken.

Sie können Ihren Gesprächspartner auf der aktuellen Leitungstaste parken.

Parken

Foxtaste *Parken* drücken.
⇨ Leitungstaste blinkt langsam.

Geparkten Anruf zurückholen:
Zugehörige Leitungstaste drücken.
⇨ Sie sind wieder mit dem geparktem Gesprächspartner verbunden.

Aktive Leitung wechseln

Sie befinden sich in einem Gespräch und möchten einen Anruf auf einer anderen Leitungstaste entgegennehmen oder einen Anruf tätigen.

Sie können per Tastendruck die Leitung wechseln. Das aktive Gepräch wird automatisch lokal geparkt.

Gespräch parken und Leitung wechseln:
Gewünschte Leitungstaste drücken.
⇨ Aktives Gespräch wird geparkt. Gespräch der gewählten Leitung aktiv.

Geparkten Anruf zurückholen:
Zugehörige Leitungstaste drücken.
⇨ Sie sind wieder mit dem geparktem Gesprächspartner verbunden.

Hinweis:
Sie können ein Gespräch auf einer Leitung zwischen zwei anderen Gesprächspartner nicht durch Drücken der zugehörigen Leitungstaste übernehmen.

eud-0829/2.1 — l7.7 — 10.2008

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, wie Sie die Grundeinstellungen des Telefons Ihren persönlichen Bedürfnissen anpassen können.

Anzeige 62

Rufeigenschaften einstellen (Audio) 63

Freisprech- und Headset-Einstellungen 65

Allgemeine Einstellungen 67

Schutz 71

Telefonbuch verwalten 72

Voice-Mail konfigurieren 74

Tasten konfigurieren 75

Leitungstasten konfigurieren 80

Funktionen formulieren 82

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Anzeige

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Eigenschaften der Anzeige einstellen.

Anzeige einstellen

Sie empfinden die Anzeige als zu hell oder zu dunkel.

Sie können den *Anzeige-Kontrast* einstellen.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen

Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Display

Zu *Display* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Display-Einstellung>

Zur gewünschten Display-Einstellung blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>

Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Einstellung ist gespeichert.

Aastra M535-Anzeige einstellen

Sie können den *M535-Anzeige-Kontrast* einstellen.

Die Beleuchtungseinstellung für die Anzeige des Aastra M535 wird vom Telefon übernommen.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen

Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Display

Zu *Display* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Display-Einstellung>

Zur gewünschten Display-Einstellung blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.
Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Einstellung ist gespeichert.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Rufeigenschaften einstellen (Audio)

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Eigenschaften des Ruftons an Ihrem Telefon einstellen.

■ Ruflautstärke während des Rufs einstellen

Sie möchten die Lautstärke des Ruftons ändern.

Während der Rufton ertönt, können Sie die Ruflautstärke anpassen.

Leiser: – Taste drücken.

Lauter: + Taste drücken.

■ Hörlautstärke im Gespräch einstellen

Sie möchten die Hörlautstärke ändern, während Sie ein Gespräch führen.

Sie stellen damit gleichzeitig die Lautstärke des Hörers und des Lautsprechers ein.

Die neue Hörlautstärke bleibt auch nach Gesprächsende erhalten.

Leiser: – Taste drücken.

Lauter: + Taste drücken.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Rufeigenschaften einstellen

Sie möchten die Art und Weise, wie Ihr Telefon ruft, ändern.

Sie können die *Ruflautstärke*, die *Rufmelodie* und die *Geschwindigkeit* einstellen.

Hinweis:
Bitte beachten Sie, dass die Ruflautstärke abnehmen kann, wenn Sie das Aastra 5370 nicht an der Stromversorgung angeschlossen haben.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen

Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Audio

Zu *Audio* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Audio-Einstellung>

Zur gewünschten Audio-Einstellung blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>

Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Einstellung ist gespeichert.

Hinweis:
Mit Foxtaste *Test* können Sie alle Einstellungen anhören.

Freisprech- und Headset-Einstellungen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie auch noch mit Ihrem Telefon Gespräche führen können.

■ Automatisches Freisprechen

Sie möchten einen Anruf entgegennehmen, ohne den Hörer abzunehmen oder eine Taste zu drücken.

Sie können wählen, ob Ihr Telefon bei einem internen Anruf nach 1x Rufen oder bei einer Durchsage sofort automatisch die Freisprecheinrichtung aktiviert.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen

Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Audio

Zu *Audio* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Autom. Freisprechen

Zu *Automatisches Freisprechen* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>

Einstellwert auswählen, bei dem automatisch auf Freisprechen geschaltet werden soll und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Einstellung ist gespeichert.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Headset-Betrieb aktivieren

Sie haben ein Headset angeschlossen und möchten nun den Headset-Betrieb aktivieren.

Parallel zum Hörer kann ein Headset angeschlossen werden. Dazu können Sie den Headset-Betrieb ein- oder ausschalten.

Wenn Sie Im Headset-Betrieb einen Anruf über die Gesprächs- oder Lautsprechertaste entgegennehmen, wird dieser am Headset angeboten. Wahlweise kann der Anruf auch durch Abheben des Hörers entgegengenommen werden.

Dieses Telefon unterstützt drahtlose Headsets nach dem DHSG-Standard, was das Aufbauen und Beenden eines Geprächs vom Headset aus ermöglicht. Erkunden Sie sich bei Ihrem Vertriebshändler, welche Headsets für dieses Telefon besonders geeignet sind.

Hinweis:
Wie Sie mit Headset telefonieren, erfahren Sie im Kapitel "Mit Headset telefonieren", Seite 14.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen

Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Audio

Zu *Audio* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Headset

Zu *Headset* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>

Headset-Betrieb aktivieren/deaktivieren und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Mikrofon ist deaktiviert, 🎧 wird angezeigt.

Allgemeine Einstellungen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche weitere Einstellungen Sie an Ihrem Telefon vornehmen können.

■ Sprache auswählen

Der Anzeige-Text erscheint nicht in der von Ihnen gewünschten Sprache.

Sie können eine andere Sprache auswählen. Der Menüpunkt, unter dem Sie die Sprache auswählen können, ist mit einem "*" vor dem landessprachlichen Wort für Sprache gekennzeichnet, zum Beispiel "*Language" für Englisch.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

<*Language>

Zu **Language* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.
⇨ Eingestellte Sprache wird mit ☑ angezeigt.

<Einstellwert>

Gewünschte Sprache auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Anzeige-Text erscheint in gewählter Sprache.

■ DTMF (Tonwahl) konfigurieren

Sie möchten entscheiden, ob die Tonwahl (DTMF) an Ihrem Telefon grundsätzlich ein- oder ausgeschaltet ist.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen

Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein

Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

DTMF

Zu *DTMF* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>

DTMF ein- oder ausschalten und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Einstellung ist gespeichert.

PIN ändern

Sie möchten die PIN ändern, mit dem Sie Ihr Telefon sperren/entsperren können (siehe Kapitel "Sperren Ihres Telefons", Seite 43 und "Entsperren Ihres Telefons", Seite 44).

Ab Werk ist die Ziffernkombination "0000" eingestellt, Sie können für Ihre neue PIN jede beliebige 2- bis 10- stellige Ziffernkombination auswählen.

Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann Ihr Systembetreuer diese wieder auf die Werkseinstellung zurücksetzen.

Hinweis:
Ihre PIN ist für alle Ihre Endgeräte gültig[c].

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen

Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein

Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

PIN

Zu *PIN* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.
⇨ Anzeige zeigt *Alte PIN*.

<Alte PIN>

Alte PIN eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Anzeige zeigt *Neue PIN*.

<Neue PIN>

Neue PIN eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Anzeige zeigt *Bestätigung*.

<Neue PIN>

Neue PIN nochmals eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Neue PIN ist gespeichert.

Hinweise:
- Anzeige zeigt für jede Eingabe jeweils ein "*".
- Die PIN können Sie auch mit dem Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures") ändern.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Anzeige-Text für den Ruhezustand eingeben

Sie möchten den Text ändern, den Ihr Telefon im Ruhezustand anzeigt.

Zusätzlich zum Datum und Uhrzeit können Sie für den Anzeige-Text im Ruhezustand einen persönlichen Text eingeben.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen

Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein

Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Ruhetext

Zu *Ruhetext* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Text>

Text eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Text ist gespeichert.

Hinweise:

- Textmodus für Buchstabeneingabe ist automatisch aktiv.
- Falsch eingegebene Zeichen können Sie mit der Korrekturtaste löschen.

Kommunikationssystem identifizieren

Dieses Endgerät kann an unterschiedlichen Aastra Kommunikationssystemen angeschlossen sein. Sie können sich anzeigen lassen, an welchem System Ihr Endgerät angeschlossen ist.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen

Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein

Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Eigene ID

Zu *Eigene ID* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
⇨ Name, Rufnummer und Kommunikationssystem werden angezeigt.

Lokale IP-Einstellungen (Aastra 5370ip)

In diesem Menü sind die IP-relevanten Daten Ihres Telefons gespeichert. Die Eingabe dieser Daten ist passwortgeschützt und kann deshalb nur von Ihrem Systembetreuer vorgenommen werden. Sie haben aber die Möglichkeit, diese Daten abzurufen.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen

Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein

Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Lokale Einstellungen

Zu *Lokale Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
⇨ IP-relevante Einstellungen abrufbar.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Schutz

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie sich vor gewissen Anruftypen schützen können.

■ Anrufschutz/Anklopfen/Aufschalten/Durchsage/Umleiten

Sie möchten sich vor gewissen Anruftypen schützen.

Sie können einstellen, dass diese Funktionen auf Ihr Telefon nicht erlaubt sind. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob diese Funktionen im System erlaubt ist.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen

Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Schutz

Zu *Schutz* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Schutz-Einstellung>

Zur gewünschten Schutz-Einstellung blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>

Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Einstellung ist gespeichert.

Hinweis:
Einen aktivierten Schutz können Sie über *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > Foxtaste *Deaktivieren*.

Telefonbuch verwalten

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie einen neuen Eintrag im Telefonbuch erstellen können und wie Sie einen Eintrag ändern oder löschen.

Neuen Telefonbucheintrag erstellen

Sie möchten eigene Rufnummern speichern. Eigene Rufnummern können Sie im privaten Telefonbuch ablegen.

Sie haben die Möglichkeit zu einem Kontakt mehrere Rufnummerneinträge vorzunehmen (Geschäft, Privat, Mobil)[c]. Sie können eine dieser Nummern als Standardrufnummer festlegen, welche jeweils verwendet wird, wenn Sie keine bestimmte Auswahl treffen.

Damit eine externe Rufnummer von jedem System (PBX, OIP, Microsoft Outlook, TwixTel) richtig erkannt und interpretiert werden kann, wird empfohlen diese im kanonischen Format (+Landeskennzahl (Nationale Kennzahl) Rufnummer) zu speichern. Drücken Sie die Taste ✱, um + einzufügen. Sie können die Rufnummer in einem der folgenden Formate speichern[c]:

- 0-004132655xxxx
- 004132655xxxx
- 9-004132655xxxx
- +41 (32) 655xxxx

Telefonbuchtaste drücken.

Private Kontakte

Zu *Private Kontakte* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Neu

Foxtaste *Neu* drücken.

Speichern

Geben Sie Ihre Kontaktdaten (Name, Geschäft, Mobil, Privat) ein.
Mit der Navigationstaste können Sie zwischen den Einträgen blättern.
Drücken Sie die Beendentaste, wenn Sie den Eintrag ohne Speichern beenden wollen.
Bestätigen Sie mit Foxtaste *Speichern*.
Definieren Sie mit Foxtaste *Default* die ausgewählte Rufnummer als Standardnummer.
⇨ Kontakt ist gespeichert.

Telefonbucheintrag bearbeiten oder löschen

Sie möchten eine Rufnummer bearbeiten, die Sie in Ihrem privaten Telefonbuch gespeichert haben.

Hinweis:
Einträge in anderen Telefonbüchern können Sie nicht bearbeiten.

Telefonbuchtaste drücken.

Private Kontakte

Zu *Private Kontakte* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Eintrag>

Eintrag ändern:
Gewünschten Eintrag auswählen und Foxtaste *Bearbeiten* drücken.

<Name, Rufnummer>

Kontaktdaten ändern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Eintrag>

Eintrag löschen:
Gewünschten Eintrag auswählen und Foxtaste *Löschen* drücken.
⇨ Eintrag ist gelöscht.

Rufnummer aus Anrufliste ins Telefonbuch übernehmen

Sie möchten eine Rufnummer aus einer der Anruflisten in Ihr privates Telefonbuch übernehmen.

Sie können eine Rufnummer zu einem bestehenden Kontakt hinzufügen oder einen neuen Kontakt erstellen.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Anruflisten

Zu *Anruflisten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Anrufliste>

Gewünschte Anrufliste und Benutzer auswählen und Foxtaste *Speichern* drücken.

<Eintrag>

Zu bestehenden Kontakt hinzufügen:
Foxtaste *Zu bestehenden Kontakt hinzufügen* drücken, gewünschten Kontakt und Nummerntyp auswählen und mit Foxtaste *Speichern* bestätigen.

<Eintrag>

Neuen Kontakt hinzufügen:
Foxtaste *Neuen Kontakt hinzufügen* drücken, gewünschten Nummerntyp auswählen und mit Foxtaste *Speichern* bestätigen.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Voice-Mail konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Ihre Voice-Mail einstellen können.

■ Persönliche Begrüssung

Sie haben die Möglichkeit, bis zu 3 verschiedene Begrüssungen aufzusprechen. Ist keine persönliche Begrüssung aktiv oder keine vorhanden, wird automatisch die globale Begrüssung aktiviert, sofern diese aufgesprochen wurde. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Voice-Mail

Zu *Voice-Mail* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Begrüssung>

Begrüssung aufsprechen:
Gewünschte Begrüsssung auswählen und Foxtaste *Aufsprechen* drücken.
⇨ Sprechen Sie nun Ihren persönlichen Begrüssungstext.

Hinweis:
Sie können die Sprachqualität erhöhen, indem Sie Ihren Text durch den Hörer aufsprechen.

<Begrüssung>

Begrüssung abhören:
Gewünschte Begrüsssung auswählen und Foxtaste *Abhören* drücken.
⇨ Sie können Ihren persönlichen Begrüssungstext kontrollieren und bei Bedarf nochmals neu aufsprechen.

<Begrüssung>

Begrüssung auswählen:
Gewünschte Begrüsssung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Die zuletzt aufgesprochene Ansage ist automatisch aktiv.

Hinweise:
- Wie Sie eine Umleitung auf Ihre Voice-Mail konfigurieren können, erfahren Sie im Kapitel "Auf Voice-Mail umleiten", Seite 41.
- Weitere Informationen zum Voice-Mail erfahren Sie in der "Bedienungsanleitung Voice-Mail-Systeme Ascotel® IntelliGate®".

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Tasten konfigurieren

In diesem Abschnitte erfahren Sie, wie Sie Rufnummern und Funktionen auf einer Foxtaste oder konfigurierbaren Taste speichern.

Verfügbare Tasten

Rufnummern oder Funktionen können Sie auf 2 verschiedenen Tasten speichern:

- auf einer konfigurierbaren Taste – zugänglich jederzeit
- direkt auf der Foxtaste – abrufbar nur in Ruhestellung

Sie können jede Taste mit einem bestimmten Typ belegen, so dass Sie mit einem Tastendruck eine Aktion auslösen können. Folgende Auswahl steht Ihnen zur Verfügung:

- Nummerntaste: Rufnummer speichern;
- Funktionstaste: Funktion aktivieren / deaktivieren;
- Teamtaste: Organisation in einem Team;
- Leitungstaste: Reihenapparat einrichten (Leitungstasten müssen von Ihrem Systembetreuer eingerichtet werden).

Hinweis:
Einzelheiten zum Erweiterungstastenmodul Aastra M535 erfahren Sie im Kapitel "Erweiterungstastenmodul Aastra M535 verwenden", Seite 17 bzw. "Erweiterungstastenmodul Aastra M530/M535 (Option)", Seite 95.

Rufnummer auf Taste speichern – Nummerntaste

Sie möchten eine häufig gebrauchte Rufnummer per Tastendruck aufrufen und nicht Ziffer für Ziffer eingeben müssen.

Auf jeder Foxtaste können Sie eine, auf jeder konfigurierbaren Taste jeweils zwei Rufnummern inklusive Namen speichern. Die Taste wird dadurch zur Nummerntaste.

Rufnummer auf Foxtaste speichern:

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen

Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Foxtaste

Zu *Tasten* > *Foxtaste* > *Auswählen* blättern und gewünschte Foxtaste drücken.
⇨ Anzeige zeigt Auswahl an Tastentypen.

Nummerntaste

Zu *Nummerntaste* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
Rufnummer und Namen eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Belegung ist gespeichert.

Rufnummer auf konfigurierbarer Taste speichern:

<lang>

Taste lang drücken.
⇨ Anzeige zeigt Auswahl an Tastentypen.

Nummerntaste

Zu *Nummerntaste* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
Rufnummern und Namen eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
Falls Sie ein Erweiterungstastenmodul Aastra M535 angeschlossen haben, können Sie noch zusätzlich den Nummertyp (*Geschäftsnummer*, *Mobilnummer* oder *Privatnummer*) auswählen.

Hinweise:

- Textmodus für Buchstabeneingabe ist automatisch aktiv.
- Falsch eingegebene Zeichen können Sie mit der Korrekturtaste löschen.
- Auf einer konfigurierbaren Taste des Erweiterungstastenmoduls Aastra M535 können Sie nur 1 Rufnummer speichern.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Funktion auf Taste speichern – Funktionstaste

Sie möchten eine häufig gebrauchte Funktion – zum Beispiel "Anruf weiterschalten" – per Tastendruck aufrufen und nicht von Hand eingeben müssen. Üblicherweise ist die Funktion so zugeordnet, dass Sie:

- mit dem ersten Tastendruck die Funktion aktivieren - Tasten-LED leuchtet,
- und mit einem weiteren Tastendruck den Befehl wieder deaktivieren - Tasten-LED erlischt.

Funktion auf Foxtaste speichern:

Menü

Menü drücken.

Einstellungen

Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Foxtaste

Zu *Tasten* > *Foxtaste* > *Auswählen* blättern und gewünschte Foxtaste drücken.
⇨ Anzeige zeigt Auswahl an Tastentypen.

Funktionstaste

Zu *Funktionstaste* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
⇨ Aktuell eingestellte Funktion wird mit ☑ angezeigt.

<Funktion>

Gewünschte Funktion auswählen und Foxtaste *Auswählen* drücken.
⇨ Weitere Benutzerführung ist abhängig von der Funktion (siehe Kapitel "Telefonieren mit Komfortfunktionen", Seite 22). Sobald Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, ist die Funktion auf der Taste gespeichert.

Hinweis:
Sie können nebst den vorgegebenen Funktionen auch selber eine Funktion definieren. Mehr darüber erfahren Sie im Kapitel "Funktionsbefehle", Seite 82.

Funktion auf konfigurierbarer Taste speichern:

Taste lang drücken.
⇨ Anzeige zeigt Auswahl an Tastentypen.

Funktionstaste

Zu *Funktionstaste* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
⇨ Aktuell eingestellte Funktion wird mit ☑ angezeigt.

<Funktion>

Gewünschte Funktion auswählen und Foxtaste *Auswählen* drücken.
⇨ Weitere Benutzerführung ist abhängig von der Funktion (siehe Kapitel "Telefonieren mit Komfortfunktionen", Seite 22). Sobald Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, ist die Funktion auf der Taste gespeichert.

Hinweis:
Sie können nebst den vorgegebenen Funktionen auch selber eine Funktion definieren. Mehr darüber erfahren Sie im Kapitel "Funktionsbefehle", Seite 82.

Teampartner auf Taste speichern – Teamtaste

Sie möchten sich mit weiteren Mitgliedern in einem Team organisieren, um einerseits als Team ständig erreichbar sein, sowie die gegenseitige Stellvertretung zu gewährleisten. Sie können eine konfigurierbare Taste als Teamtaste konfigurieren und so einem Teampartner zuordnen. Eine Teamtaste wird pro Teammitglied konfiguriert und ermöglicht Ihnen:

- sich mit einem einfachen Tastendruck gegenseitig anzurufen;
- einen ankommenden Anruf für ein anderes Teammitglied durch einfachen Tastendruck anzunehmen;
- zu wählen, ob zusätzlich zur blinkenden Teamtaste ein Ruf ertönt, wenn ein Teampartner angerufen wird. Für den Rufton können Sie eine Rufverzögerung konfigurieren;
- zwischen direkter Annahme durch automatisches Freisprechen, Abheben des Hörers und Drücken der Teamtaste auszuwählen.

Folgende Audio-Einstellungen sind möglich: *Ruf*, *Melodie*, *Geschwindigkeit*, *Beantworten*.

Hinweise:
- Eine Teamtaste kann nur auf eine konfigurierbare Taste gelegt werden.
- Wie Sie eine Teamtaste nutzen, erfahren Sie im Kapitel "Teamtaste verwenden", Seite 56.

<lang>

Konfigurierbare Taste lang drücken.
⇨ Anzeige zeigt Auswahl an Tastentypen.

Teamtaste

Zu *Teamtaste* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Rufnummer, Name>

Rufnummer eingeben oder ändern. Wenn der Benutzer im System gespeichert ist, wird automatisch der Name eingetragen. Mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Anzeige zeigt die Eigenschaften, mit welcher Sie die Teamtaste konfigurieren können.

<Audio-Einstellungen>

Audio-Einstellungen einstellen:
Zur gewünschten Audio-Einstellung blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.
Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Einstellung ist gespeichert.

Einstellmöglichkeiten für Ruf:

- *Aus* für keinen Rufton, *Ein* für sofortigen Rufton und Rufton *Nach10s*, *Nach20s* und *Nach30s* und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
- Mit Foxtaste *Test* können Sie die Einstellung jeweils anhören.

Beantworten

Beantwortungsmodus einstellen:
Zu *Beantworten* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.
Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Einstellung ist gespeichert.

Einstellmöglichkeiten für Beantworten:
Taste für Annahme des Gesprächs durch Drücken der Leitungstaste, *Hörer* für Annehmen durch Abheben des Hörers und *Freisprechen* für automatische Annahme durch Freisprechen.

Hinweise:

- Die Einstellungen *Hörer* und *Freisprechen* funktionieren nur mit eingeschaltetem Rufsignal.
- Wenn Sie Beantworten durch *Hörer* oder *Freisprechen* gewählt haben, müssen Sie zusätzlich die *Priorität* bestimmen, wobei 1 die höchste und 8 die niedrigste Priorität bedeutet:

Taste löschen

Sie möchten die Belegung einer konfigurierbaren Taste löschen.

Dazu steht Ihnen die Funktion *Keine Funktion* zur Verfügung.

<lang>

Keine Funktion

Foxtaste löschen:
Foxtaste lang drücken.
⇨ Anzeige zeigt Tastentyp.
Zu *Keine Funktion* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Konfiguration der Taste ist gelöscht.

<lang>

Keine Funktion

Konfigurierbare Taste löschen:
Konfigurierbare Taste lang drücken.
⇨ Anzeige zeigt Tastentyp.
Zu *Keine Funktion* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Konfiguration der Taste ist gelöscht.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Leitungstasten konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Einstellungen Ihrer Leitungstasten Ihren persönlichen Bedürfnissen anpassen.

Ihr Systembetreuer bestimmt, ob Ihr Telefon Leitungstasten hat.

■ Verhalten einer Leitungstaste einstellen

Sie möchten das Verhalten einer Leitungstaste einstellen.

Sie können wählen, ob zusätzlich zur blinkenden Leitungstaste ein Ruf ertönt, wenn auf einer Leitungstaste angerufen wird. Für den Rufton können Sie eine Rufverzögerung konfigurieren.

Sie können für die Beantwortung eines Anrufes wählen zwischen direkter Annahme durch Drücken der Leitungstaste, Abheben des Hörers und automatisches Freisprechen.

Das Annehmen eines externen Anrufes durch automatisches Freisprechen ist nicht verfügbar.

Folgende Audio-Einstellungen sind möglich: *Ruf*, *Melodie*, *Geschwindigkeit*, *Beantworten*.

Hinweise:
- Eine Leitungstaste kann nur auf eine konfigurierbare Taste gelegt werden.
- Wie Sie eine Leitungstaste nutzen, erfahren Sie im Kapitel "Gespräche über Leitungstaste einleiten", Seite 59.

<lang>

Gewünschte Leitungstaste lang drücken.
⇨ Anzeige zeigt Leitungstaste und die Eigenschaften, mit welcher Sie die Leitungstaste konfigurieren können.

Hinweis:
Auch die Persönliche Taste wird als Leitungstaste behandelt.

Leitungstaste

Zu *Leitungstaste* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Audio-Einstellungen>

Audio-Einstellungen einstellen:

Zur gewünschten Audio-Einstellung blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.
Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Einstellung ist gespeichert.

Einstellmöglichkeiten für Ruf:

- *Aus* für keinen Rufton, *Ein* für sofortigen Rufton und Rufton *Nach10s*, *Nach20s* und *Nach30s* und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
- Mit Foxtaste *Test* können Sie die Einstellung jeweils anhören.

Beantworten

Beantwortungsmodus einstellen:

Zu *Beantworten* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.
Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇨ Einstellung ist gespeichert.

Einstellmöglichkeiten für Beantworten:

Taste für Annahme des Gesprächs durch Drücken der Leitungstaste, *Hörer* für Annehmen durch Abheben des Hörers und *Freisprechen* für automatische Annahme durch Freisprechen.

Hinweise:

- Die Einstellungen *Hörer* und *Freisprechen* funktionieren nur mit eingeschaltetem Rufsignal.
- Wenn Sie Beantworten durch *Hörer* oder *Freisprechen* gewählt haben, müssen Sie zusätzlich die *Priorität* bestimmen, wobei 1 die höchste und 8 die niedrigste Priorität bedeutet:

Funktionen formulieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie mit Hilfe der Funktionsbefehle eine individuelle Funktion, zum Beispiel Anrufumleitung, aktivieren oder auf einer Taste speichern.

Funktionsbefehle

Mit den Funktionsbefehlen formulieren Sie eine Funktion nach Ihrem persönlichen Bedürfnis. Eine Funktion kann aus einem oder mehreren Funktionsbefehlen und Funktionscodes sowie der Rufnummer bestehen. Sie können eine Funktion direkt ausführen oder auf einer Funktionstaste speichern (Funktion *konfigurierbar* auswählen).

Tab. 1 Folgende Funktionsbefehle sind verfügbar:

"A"	Leitung mit höchster Priorität belegen
"I"	Leitung belegen
"X"	Verbindung abbauen
"P"	1 Sekunde Pause vor nächster Aktion
"Lxx"	Leitung xx belegen (Leitungstasten)
"N"	In Wahlvorbereitung eingegebene Rufnummer einsetzen
"'"	Steuertasten-Funktion (vorgeschaltete Anlage)
"Z"	DTMF-Modus (Tonwahl) aktivieren/deaktivieren
"R"	Zuletzt gewählte Rufnummer einsetzen
"Y"	Verbindung abbauen und Leitung wieder belegen

Tab. 2 Beispiele, wie Sie eine Funktion formulieren können:

"IR"	Leitung belegen ("I"), zuletzt gewählte Rufnummer wählen ("R")
"I201"	Leitung belegen ("I") und Rufnummer 201 wählen
"I*21201X"	Leitung belegen ("I"), Anrufumleitung ("*21") auf Rufnummer 201 aktivieren, Verbindung abbauen ("X")
	Hinweise: • Um Funktionsbefehle einzugeben, muss der Textmodus aktiviert sein. • Funktionen, die nicht über das Menü angeboten werden, können Sie mit Funktionscodes (siehe "User's Guide */# Procedures") aktivieren. • Einen Funktionscode können Sie direkt eingeben oder auf einer Taste speichern. • Einige Funktionscodes können Sie nur ausführen, wenn die gleiche Funktion nicht auch über das Menü bedienbar ist. • Einige Funktionscodes stehen je nach System und Softwareversion nur beschränkt zur Verfügung.

Funktionscodes

Eine Liste aller Funktionscodes finden Sie unter www.aastra.com/docfinder ("User's Guide */# Procedures").

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Weitere Informationen

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie nützliche Angaben zu Ihrem Telefon.

Störungsfall *84*

Deklaration Open-Source-Software (Aastra 5370ip) *85*

System- und Softwareabhängigkeit *86*

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Störungsfall

Hier finden Sie einige Tipps, wie Sie Ihr Telefon bei möglichen Problemen bedienen können.

Funktionsstörungen

Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht oder Sie hören Ihren Gesprächspartner nicht
Stellen Sie sicher, dass das Höreranschlusskabel am Hörer und am Telefon richtig eingesteckt ist (siehe Kapitel "Installation und Inbetriebnahme", Seite 87).

Hörer abgehoben, kein Wählton, keine Anzeige
Stellen Sie sicher, dass die Anschlusskabel am Telefon und an der LAN-Anschlussdose richtig gesteckt sind (siehe Kapitel "Installation und Inbetriebnahme", Seite 87).

Anzeige zeigt "Not configured", Hörer abgehoben, kein Wählton
Ihrem Telefon wurde keine Rufnummer zugewiesen. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Anzeige zeigt: "Trying to register"
Das Telefon kann nicht angemeldet werden. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Anzeige funktioniert, aber keine Verbindung möglich
Möglicherweise ist Ihr Telefon gesperrt. Entsperren Sie Ihr Telefon (siehe Kapitel "Entsperren Ihres Telefons", Seite 44).

Konfigurierbare Tasten lassen sich nicht konfigurieren
Möglicherweise ist die Konfigurierung gesperrt. Entsperren Sie Ihr Telefon (siehe Kapitel "Entsperren Ihres Telefons", Seite 44).
Möglicherweise ist die Taste im System für eine Neukonfiguration gesperrt. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.
Möglicherweise wird das Erweiterungstastenmodul Aastra M530/M535 mit zuwenig Strom versorgt. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Anzeige-Kontrast ungenügend
Der Anzeige-Kontrast ist unpassend eingestellt. Ändern Sie die Einstellung (siehe Kapitel "Anzeige einstellen", Seite 62).

Eingeschränkte Tonqualität beim Freisprechen
Die Tonqualität kann durch zu hohe Lautstärke gemindert sein – reduzieren Sie die Lautstärke. Falls die Tonqualität schwankt, wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

Hinweis:
Bei anderen Meldungen, Störungen und für Fragen wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Deklaration Open-Source-Software (Aastra 5370ip)

Hinweise zu Open-Source-Software

Dieses Produkt enthält Open-Source-Software von Drittanbietern, die den GNU-Lizenzbestimmungen GPL (GNU General Public License) und LGPL (GNU Library/Lesser General Public License) unterliegen.

Die Lizenztexte der GPL- and LGPL , sowie der Source-Code der unten aufgeführten Software-Teile, sind verfügbar unter http://www.aastra.com/docfinder (Dokumenttyp "Public GNU source").

Die Lizenztexte der GPL- and LGPL sind ausserdem im Endgerät selber abgelegt und können über das eingebaute Web-Interface eingesehen werden (URL: <IP-Adresse Ihres Systemendgerätes>.

Bitte lesen Sie den genauen Wortlaut, um sich über Ihre Rechte bezüglich der besagten Lizenzen zu informieren.

Dieses Produkt enthält folgende Software, die den GPL-Bestimmungen unterliegen:

- Linux kernel, verfügbar unter http://www.kernel.org/
- Busybox, verfübar unter http://www.busybox.net/

Dieses Produkt enthält folgende Software, die den LGPL-Bestimmungen unterliegen:

- ucLibc, verfügbar unter http://www.ucLibc.org/

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

System- und Softwareabhängigkeit

Sie möchten ein in dieser Anleitung beschriebenes Leistungsmerkmal ausführen, doch das System lässt dies nicht zu.

Einige Leistungsmerkmale werden nicht an allen Systemen oder mit allen Systemversionen unterstützt. Diesbezügliche Textabschnitte sind mit einem Buchstaben in eckigen Klammern versehen [a]. In der folgenden Zusammenstellung ist ersichtlich, an welchen Systemversionen die betroffenen Leistungsmerkmale unterstützt werden. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

	I7.5	**I7.6**	**I7.7**					
[a]		x						
[b]	x							
[c]		x	x					
[d]								

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Installation und Inbetriebnahme

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihnen Ihr Telefon beim Aufstellen bietet.

Lieferumfang *88*

Optionen *89*

Telefon montieren und aufstellen *90*

Aastra 5370 anschliessen *92*

Aastra 5370ip anschliessen *93*

Erweiterungstastenmodul Aastra M530/M535 (Option) *95*

Erweiterungstastenmodul Aastra M530 beschriften *97*

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

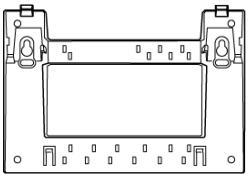
Lieferumfang

Telefon und Hörer

Höreranschlusskabel

Telefonanschlusskabel Aastra 5370

Standfuss, auch verwendbar als Montagerahmen für die Wandmontage



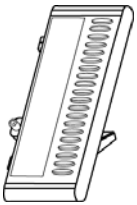
Kurzbedienungsanleitung und Sicherheitshinweise

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

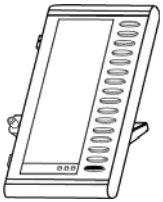
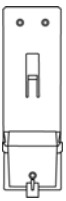
Optionen

Steckernetzteil (wenn die Stromversorgung nicht über das LAN erfolgt, nur Aastra 5370ip)

Erweiterungstastenmodul Aastra M530 mit Beschriftungsstreifen (inkl. Standfuss/Verbindungskabel)



Erweiterungstastenmodul Aastra M535[a] mit Display (inkl. Standfuss/Verbindungskabel)

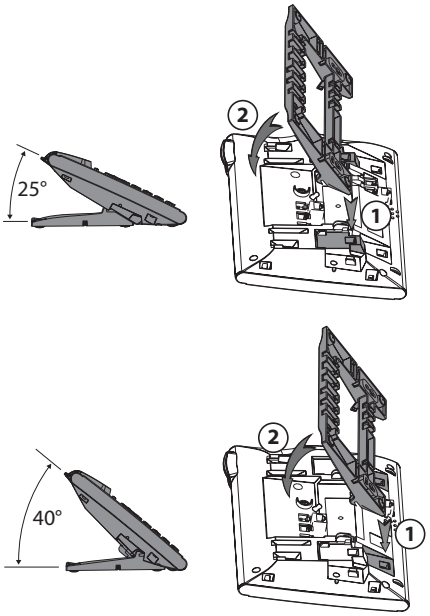
Telefon montieren und aufstellen

Mit Hilfe des mitgelieferten Standfusses können Sie das Telefon als Tischapparat aufstellen oder an eine Wand montieren.

Aufstellen als Tischapparat

Sie können das Telefon wahlweise in einem 40°- oder 25°-Winkel aufstellen. Hierzu wird der Standfuss in verschiedenen Positionen in die Rückseite des Telefons eingeschnappt.

- Standfuss gemäss Montageskizze einfahren und einschnappen.
- Hörer anschliessen: Stecker mit dem kürzeren geraden Höreranschlusskabel in die Buchse am Hörer stecken. Stecker am freien Kabelende in die Höreranschlussbuchse auf der Telefonunterseite stecken. Kabel zwecks Zugentlastung durch eines der Kabelführungen am Standfuss führen.
- Telefon anschliessen gemäss Kapitel "Aastra 5370 anschliessen", Seite 92 beziehungsweise "Aastra 5370ip anschliessen", Seite 93.



Wandmontage

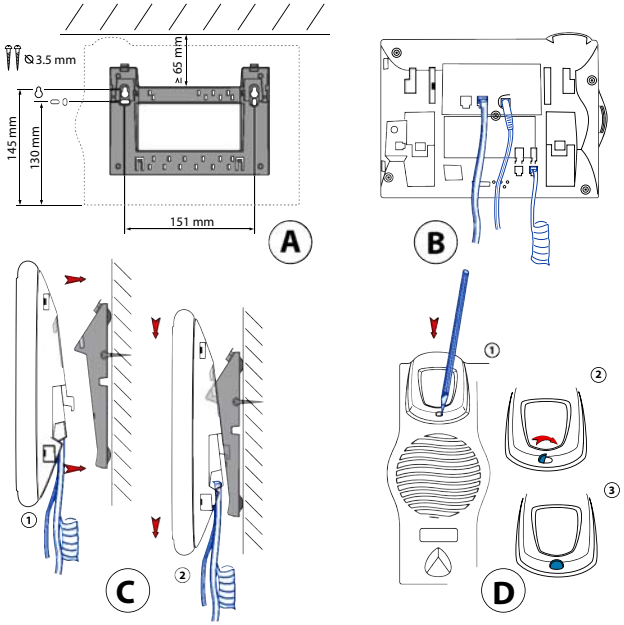
Sie können das Telefon an der Wand montieren. Hierzu wird der Standfuss als Montagebügel an die Wand geschraubt und das Telefon am Standfuss eingerastet.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Hinweise:

- Da zwischen den Anschlussbuchsen an der Rückseite des Telefons und der Montagewand nur wenig Freiraum zur Verfügung steht, muss für das LAN-Anschlusskabel ein Flachbandkabel mit kurzem Stecker verwendet werden. Erkunden Sie sich bei Ihrem Vertriebshändler, wo Sie ein passendes Flachbandkabel beziehen können (nur Aastra 5370ip).
- Sie können nur 1 Erweiterungstastenmodul Aastra M530 bzw. 1 Aastra M535 (Option) anschliessen, wenn Sie das Telefon an der Wand montieren.

- Schrauben für die Standfussbefestigung anbringen und Standfuss montieren (Bild A).
- Hörer- und Anschlusskabel am Telefon anschliessen (Bild B). Für die Anschlussbelegung beachten Sie das Kapitel "Aastra 5370 anschliessen", Seite 92 bzw. "Aastra 5370ip anschliessen", Seite 93.
- Telefon horizontal in den Standfuss führen (Bild C-1) und nach unten schieben (Bild C-2).
- Nocken für das Halten des Hörers heraus drehen (Bild D-1 bis D-3).
- Hörer einhängen.



Demontage

Tischapparat:

- Anschlusskabel lösen und entfernen.
- Standfuss in Gegenrichtung vorsichtig wegziehen.

Wandapparat:

- Telefon vorsichtig nach oben aus dem Standfuss schieben.
- Anschlusskabel lösen und entfernen.

Aastra 5370 anschliessen

Anschlüsse

Telefonanschluss

Höreranschluss

Headset-Anschluss

Erweiterungstastenmodul Aastra M530/M535 oder Stromversorgung anschliessen

Telefon am System anschliessen

- Stecker des Telefonanschlusskabels auf der Telefonunterseite in die Buchse mit dem Telefonsymbol stecken.
- Nur Tischmontage: Kabel zwecks Zugentlastung durch eines der Kabelführungen am Standfuss führen.
- Anderes Kabelende in die Telefonanschlussdose stecken.
- Kanalwahl-Schalter auf der Telefonunterseite einstellen. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Telefon anmelden

Bevor Sie Ihr Telefon am System anmelden können, muss Ihr Systembetreuer das System vorbereitet haben.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Aastra 5370ip anschliessen

■ Anschlüsse

LAN	Anschluss ans IP-Netzwerk
PC	Anschluss eines PCs (bei Bedarf)
	Höreranschluss
	Headset-Anschluss
	Anschluss Stromversorgung
OUT	Erweiterungstastenmodul Aastra M530/M535 anschliessen

Hinweis:
Die IP-Adressierung und die Inbetriebnahme des Telefons erfolgt durch Ihren Systembetreuer. Die IP-Adressen sowie weitere Informationen zu Ihrem Telefon sind im Einstellungsmodus verfügbar.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Telefon am LAN anschliessen

Dieses Telefon kommuniziert über den gleichen Anschluss wie Ihr PC (IP-Netzwerk/LAN). Sie brauchen daher keinen speziellen Telefonanschluss. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, wenn sich beim Anschliessen Ihres Telefons Unsicherheiten ergeben sollten.

- LAN-Anschlusskabel (nicht im Lieferumfang enthalten) an eine LAN-Anschlussdose anschliessen.
- Stecker am freien Kabelende auf der Telefonunterseite in die LAN-Anschlussbuchse stecken.
- Nur Tischmontage: Kabel zwecks Zugentlastung durch eines der Kabelführungen am Standfuss führen.

PC am LAN anschliessen

Sie können am Telefon bei Bedarf Ihren PC oder ein anderes LAN-Gerät, zum Beispiel einen Drucker, anschliessen.

- LAN-Anschlusskabel (nicht im Lieferumfang enthalten) am Netzwerk-Anschluss des PCs anschliessen.
- Stecker am freien Kabelende auf der Telefonunterseite in die PC-Anschlussbuchse stecken.
- Nur Tischmontage: Kabel zwecks Zugentlastung durch eines der Kabelführungen am Standfuss führen.

Stromversorgung anschliessen

Unterstützt Ihr LAN Power-Over-Ethernet (PoE), wird das Telefon über das LAN-Anschlusskabel gespeist und Sie benötigen kein Netzgerät.

Unterstützt Ihr LAN PoE nicht, oder haben Sie einen Switch zwischen LAN und Telefon geschaltet, der PoE nicht unterstützt, benötigen Sie das optional erhältliche Netzgerät, um das Telefon zu speisen.

Hinweis:
Verwenden Sie nur das optional erhältliche Original-Netzgerät.

- Runder Stecker des Stromanschlusskabels auf der Telefonunterseite in die Stromanschlussbuchse stecken.
- Nur Tischmontage: Kabel zwecks Zugentlastung durch eines der Kabelführungen am Standfuss führen.
- Stromversorgung am Stromnetz anschliessen.

Telefon anmelden

Bevor Sie Ihr Telefon am System benutzen können, muss Ihr Systembetreuer das Telefon am System anmelden.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Erweiterungstastenmodul Aastra M530/M535 (Option)

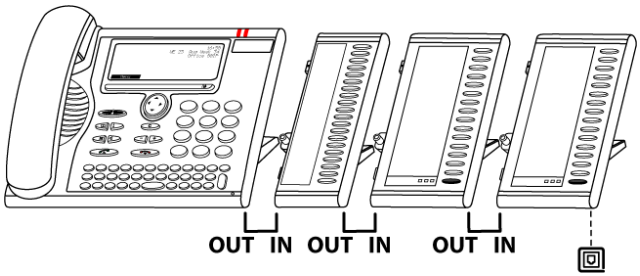
Sie können 1 Erweiterungstastenmodul Aastra M530 mit 20 konfigurierbaren Tasten oder 1 Erweiterungstastenmodul Aastra M535[a] mit 3 x 15 konfigurierbaren Tasten an Ihr Telefon anschliessen. Alle Tasten verfügen über LEDs zur optischen Signalisierung.

■ Anschlüsse

Erweiterungstastenmodul Aastra M530/M535 anschliessen

Weitere Erweiterungstastenmodule Aastra M530/M535 anschliessen (Symbol auf Aastra M530)

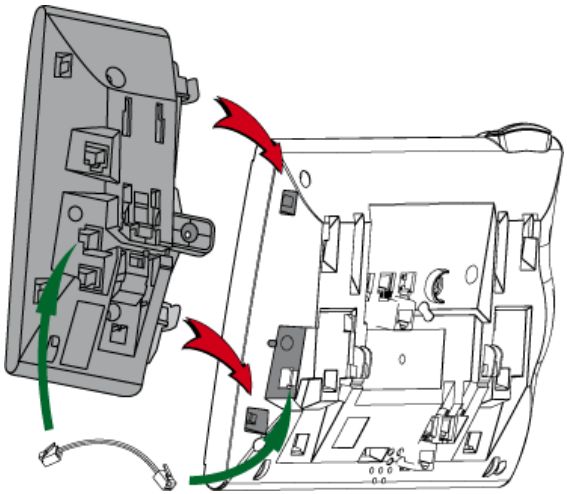
Weitere Erweiterungstastenmodule Aastra M530/M535 oder Stromversorgung anschliessen (Symbol auf Aastra M535)



Erweiterungstastenmodul Aastra M530/M535 anschliessen

Hinweis:
Trennen Sie das Telefon immer zuerst von der Stromversorgung, bevor Sie ein Erweiterungstastenmodul Aastra M530/M535 montieren oder demontieren.

- Telefonanschlusskabel aus der Buchse auf der Telefonunterseite herausnehmen.
- Erweiterungstastenmodul Aastra M530/M535 gemäss nachfolgender Zeichnung rechts am Telefon befestigen bis es spür- und hörbar einrastet.
- Stecker des Verbindungskabels in die Zusatzgerätebuchsen auf der Unterseite des Telefons und des Erweiterungstastenmodul Aastra M530/M535 stecken.
- Verbindungskabel durch die Zugentlastung auf der Unterseite des Erweiterungstastenmodul Aastra M530/M535 führen.
- Telefonanschlusskabel wieder in die Buchse auf der Telefonunterseite einstecken. Das Erweiterungstastenmodul Aastra M530/M535 ist betriebsbereit.
- Abhängig von der Art der Stromversorgung, benötigen Sie ein zusätzliches Netzgerät für Ihr Erweiterungstastenmodul. Im Fall einer Stromunterversorgung wird auf der Anzeige eine entsprechende Meldung angezeigt. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.



eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Erweiterungstastenmodul Aastra M530 beschriften

Beschriftungsstreifen für die konfigurierbaren Tasten finden Sie als elektronisches Dokument unter http://www.aastra.com/docfinder als elektronisches Dokument. Dort können Sie die Felder direkt am PC beschriften und anschliessend ausdrucken.

- Beschriftungsstreifen am PC beschriften, ausdrucken ("Seitenanpassung für Druck: Keine") und ausschneiden.
- Klarsichtabdeckung neben den konfigurierbaren Tasten vorsichtig abnehmen.
- Beschriftungsstreifen in die Vertiefung neben den konfigurierbaren Tasten legen.
- Klarsichtabdeckung vorsichtig wieder anbringen.

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

A

Abweisen 45
Abwesendtaste 3, 38
Abwesenheit organisieren 38
Aktivierte Merkmale zurücksetzen 21
Anklopfen 71
Anklopfen beantworten 31
Anklopfen bei internem Benutzer 30
Anruf abweisen während Rufphase 45
Anruf auf Leitungstaste entgegennehmen 59
Anruf entgegennehmen 10
Anruf übernehmen 47
Anruf umleiten 39
Anruf weiterleiten während Rufphase 45
Anruf weiterschalten 40
Anrufliste 26, 27
Anrufschutz 71
Anrufumleitung 39, 41, 42
Anschlüsse 92, 95
Anzeige 16, 62
Anzeige einstellen 62
Anzeige-Kontrast 62
Anzeige-Symbole 4
Anzeige-Symbole (Erweiterungstastenmodul Office DKBM) 4
Anzeige-Text für Ruhezustand 69
Audio 63
Auf eine Nachricht umleiten 42
Auf Voice-Mail umleiten 41
Aufschalten 71
Automatisch Freisprechen 65

B

Bedienerführung 15
Bedienungselemente 2
Beendentaste 3
Belästigungsanruf verfolgen 53
Benutzerinformationen 6
Beschriftungsstreifen 3, 97
Buchstaben eingeben 18

D

Demontage 91
Diskretruf akktivieren/deaktivieren 52
DKBM-Anzeige-Kontrast 62
Dokumenteninfo 7
DTMF (Tonwahl) 67
DTMF (Tonwahl) aktivieren/deaktivieren 48
DTMF (Tonwahl) konfigurieren 67
Durchsage 71
Durchsage an Teampartner 57
Durchsage empfangen 33
Durchsage starten 32

E

Eingabe korrigieren 19
Eingabemarke bewegen 19
Einstelltasten 3
Einstieg ins Menü 20
Entsorgung 5
Entsperren 44
Erweiterungstastenmodul anschliessen 96
Erweiterungstastenmodul Office DKBM 89
Erweiterungstastenmodul Office KBM 89
Erweiterungstastenmodul Office KBM/DKBM 95
Erweiterungstastenmodul verwenden 17

F

Fangen (MCID - Malicious Call Identification) 53
Fernbedienung 55
Foxtaste 2, 17
Freisprechen 13, 65
Freisprechmikrofon 2
Funktion auf Taste speichern 77
Funktionen formulieren 82
Funktionsbefehle 82
Funktionscodes 82
Funktionsstörungen 84
Funktionstaste 77

G

Gebühren 10, 33, 49
Gespräch beenden 10
Gesprächsdauer 10
Gesprächspartner weiterverbinden 36
Gesprächstaste 3
GNU-Lizenzbestimmungen 85
Gross-/Kleinschreibung 19

H

Headset 14
Headset-Betrieb aktivieren 66
Hörlautstärke einstellen 63

I

Inbetriebnahme 87
Installation 87
IP-Anschlüsse 93
IP-Telefon am LAN anschliessen 94
IP-Telefon anmelden 94

K

Kommunikationssystem 70
Konferenzgespräch 35

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Konfigurierbare Tasten ... 3
Kontakt aus Anrufliste
ins Telefonbuch übernehmen ... 73
Korrekturtaste ... 2

L

Lauthören ... 12
Lautsprechertaste ... 3
LED ... 2, 21, 77
LED-Anzeige ... 3
Leitung wechseln ... 60
Leitungstaste konfigurieren ... 80
Leitungstasten ... 58
Lieferumfang ... 88
Lokale IP-Einstellungen ... 70

M

Makeln ... 35
MCID ... 53
Menüführung ... 20
Mikrofon stummschalten ... 13
Mikrofontaste ... 3
Mit der Navigationstaste navigieren ... 20
Mit Headset telefonieren ... 14

N

Navigationstaste ... 2
Not configured ... 84
Nummerntaste ... 76

O

Open-Source-Software ... 85
Optionen ... 89
Organisation im Team ... 56

P

Pager (Sucher) ... 50
Parken ... 37
Parken auf Leitungstaste ... 60
PC am LAN anschliessen ... 94
Personensuchanlage ... 50
Persönliche Anruflenkung ... 53
Persönliche Begrüssung ... 74
PIN ändern ... 68
PoE ... 94
Privatanruf mit PIN ... 33

Q

Quickdial ... 23

R

Reihenapparat ... 58
Ring Alone ... 54
Rückfrage im Gespräch ... 34
Rückruf anfordern ... 29
Rückruf beantworten ... 30
Rufeigenschaften ... 64
Rufeigenschaften einstellen ... 63
Rufgeschwindigkeit ... 64
Ruflautstärke ... 64
Ruflautstärke einstellen ... 63
Rufmelodie ... 64
Rufnummer auf Taste speichern ... 76
Rufnummer aus Anrufliste
ins Telefonbuch übernehmen ... 73
Rufnummerunterdrückung ... 52
Rufweiterschaltung ... 40

S

Schutz ... 71
Sicherheitshinweise ... 5
Signale ... 21
Softwareabhängigkeit ... 86
Sperren ... 43
Sprache wählen ... 67
Störungsfall ... 84
Stromversorgung anschliessen ... 94
Suchen über Personensuchanlage ... 50
Sucher ... 50
Sucher beantworten ... 50
System- und Softwareabhängigkeit ... 7
Systemabhängigkeit ... 86

T

Taste drücken ... 17
Taste löschen ... 79
Tasten konfigurieren ... 75
Tastenblock ... 2
Teampartner anrufen ... 56
Teampartner auf Taste speichern ... 78
Teampartner vertreten ... 57
Teamtaste ... 78
Teamtaste verwenden ... 56
Telefon am System anschliessen ... 92
Telefon anmelden ... 92
Telefon anschliessen ... 92, 93
Telefon aufstellen ... 90
Telefon montieren ... 90
Telefonbuch ... 24, 25
Telefonbucheintrag bearbeiten ... 73
Telefonbucheintrag erstellen ... 72
Telefonbucheintrag löschen ... 73
Telefonbuchtaste ... 3
Telefonieren ... 9
Telefonieren an einem Fremdapparat ... 49
Telefonieren mit Komfortfunktionen ... 22

Telefonieren über Leitungstaste 59
Textmeldungen lesen 47
Textmeldungen senden 46
Textmodus 18, 19
Tischapparat 90
Tonwahl (DTMF) 48, 67
Trying to register 84

U

Umgebungsbedingungen 5
Umleiten 71
Umschalttaste 3
Unterdrücken der Rufnummer 52

V

Verbinden 36
Verwendungszweck 6
Voice-Mail 41
Voice-Mail konfigurieren 74

W

Wählart DTMF 48
Wählen 9
Wählen aus Anrufliste beantworteter Anrufe .. 27
Wählen aus Anrufliste unbeantworteter Anrufe 26
Wählen aus externen Telefonbüchern 25
Wählen aus Telefonbuch 24
Wählen mit Foxtaste 28
Wählen mit konfigurierbarer Taste 28
Wählen mit Namen 23
Wählen mit Rufnummer 11
Wählen mit Wahlwiederholung 27
Wahlwiederholung 12, 27
Wahlwiederholungstaste 3
Wandmontage 90
Wartung 5
Weiterleiten 45

Z

Zentralwecker beantworten 51
Ziffern eingeben 18
Zifferntasten 18

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Aastra Technologies Limited die Übereinstimmung der Geräte Ascotel® und Ascotel® IntelliGate® und deren Zubehör mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Festlegungen der Richtlinie 1999/5/EG.

Den vollständigen Text der Konformitätserklärung und weitere Dokumente zu diesem Gerät und dem Telekommunikationssystem Ascotel® und Ascotel® IntelliGate® finden sie unter:

www.aastra.com/docfinder

Ascotel® und IntelliGate® sind eingetragene Warenzeichen von Aastra.
Technische Änderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten.
Copyright © Aastra Technologies Limited

CE

eud-0829/2.1 — I7.7 — 10.2008

AASTRA